

Pioneer *sound.vision.soul*

5.1-kanaliges Surround-System

HTP-GS1

SX-X360

Audio-Mehrkanal-Receiver-Subwoofer

S-X360

Lautsprechersystem

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit zur Registrierung Ihres Produktes unter
www.pioneer.de (oder www.pioneer-eur.com)

Bedienungsanleitung

WICHTIG



Das Blitzsymbol in einem Dreieck weist den Benutzer darauf hin, dass eine Berührungsfahr mit nicht isolierten Teilen im Geräteinneren, die eine gefährliche Spannung führen, besteht. Die Spannung kann so hoch sein, dass sie die Gefahr eines elektrischen Schlages birgt.

CAUTION

RISK OF ELECTRIC SHOCK
DO NOT OPEN

ACHTUNG:

UM SICH NICHT DER GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGES AUSZUSETZEN, DÜRFEN SIE NICHT DEN DECKEL (ODER DIE RÜCKSEITE) ENTFERNEN. IM GERÄTEINNEREN BEFINDEN SICH KEINE VOM BENUTZER REPARIERBAREN TEILE. ÜBERLASSEN SIE REPARATUREN DEM QUALIFIZIERTEN KUNDENDIENST.



Ein Ausrufezeichen in einem Dreieck weist den Benutzer auf wichtige Bedienungs- und Wartungsanweisungen in den Dokumenten hin, die dem Gerät beiliegen.

D3-4-2-1_Ge

WARNUNG

Dieses Gerät ist nicht wasserdicht. Zur Vermeidung der Gefahr von Brand und Stromschlag keine Behälter mit Flüssigkeiten (z.B. Blumenvasen und -töpfe) in die Nähe des Gerätes bringen und dieses vor Tropfwasser, Spritzwasser, Regen und Nässe schützen.

D3-4-2-1-3_A_Ge

WARNUNG

Vor dem erstmaligen Anschluss des Gerätes an das Stromnetz bitte den folgenden Hinweis sorgfältig beachten.

Die Netzspannung ist je nach Land verschieden. Vor der Inbetriebnahme des Gerätes sicherstellen, dass die örtliche Netzspannung mit der auf dem Typenschild an der Rückwand des Gerätes angegebenen Nennspannung (z.B. 230 V oder 120 V) übereinstimmt.

D3-4-2-1-4_A_Ge

Betriebsumgebung

Betriebstemperatur und Betriebsluftfeuchtigkeit:
5 °C bis 35 °C, 85 % rel. Feuchte max.

(Ventilationsschlitze nicht blockiert)

Eine Aufstellung dieses Gerät an einem unzureichend belüfteten, sehr feuchten oder heißen Ort ist zu vermeiden, und das Gerät darf weder direkter Sonneneinstrahlung noch starken Kunstlichtquellen ausgesetzt werden.

D3-4-2-1-7c_A_Ge

WARNUNG

Keine Quellen offener Flammen (z.B. eine brennende Kerze) auf dieses Gerät stellen.

D3-4-2-1-7a_A_Ge

Dieses Produkt entspricht den Niederspannungsrichtlinien (73/23/EEC, geändert durch 93/68/EEC), den EMV-Richtlinien (89/336/EEC, geändert durch 92/31/EEC und 93/68/EEC). **D3-4-2-1-9a_Ge**

Falls der Netzstecker des Netzkabels dieses Gerätes nicht in die Zusatzsteckdose einer anderen Komponente passt, muss er gegen einen Netzstecker der geeigneten Ausführung ausgetauscht werden. Ein derartiger Austausch des Netzsteckers muss vom Kundendienstpersonal vorgenommen werden. Wenn der vom Netzkabel abgeschnittene ursprüngliche Netzstecker in eine Netzsteckdose eingesteckt wird, besteht akute Stromschlaggefahr! Daher ist unbedingt dafür zu sorgen, dass der abgeschnittene Netzstecker sofort vorschriftsmäßig entsorgt wird.

Vor einem längeren Nichtgebrauch des Gerätes, beispielsweise während des Urlaubs, sollte der Netzstecker aus der Netzsteckdose gezogen werden, um das Gerät vollständig vom Netz zu trennen.

D3-4-2-2-1a_A_Ge

ACHTUNG

Der \odot STANDBY/ON-Schalter dieses Gerätes trennt das Gerät nicht vollständig vom Stromnetz. Um das Gerät vollständig vom Netz zu trennen, muss der Netzstecker aus der Netzsteckdose gezogen werden. Daher sollte das Gerät so aufgestellt werden, dass stets ein unbehinderter Zugang zur Netzsteckdose gewährleistet ist, damit der Netzstecker in einer Notsituation sofort abgezogen werden kann. Um Brandgefahr auszuschließen, sollte der Netzstecker vor einem längeren Nichtgebrauch des Gerätes, beispielsweise während des Urlaubs, grundsätzlich von der Netzsteckdose getrennt werden.

D3-4-2-2-2a_A_Ge

Dieses Gerät ist für den Heimgebrauch vorgesehen. Falls bei Einsatz zu einem anderem Zweck (z.B. Langzeitgebrauch zu gewerblichen Zwecken in einem Restaurant oder Betrieb in einem Fahrzeug bzw. Schiff) eine Funktionsstörung auftritt, die eine Reparatur des Gerätes erforderlich macht, werden die Reparaturkosten dem Kunden selbst dann in Rechnung gestellt, wenn die Garantiefrist noch nicht abgelaufen ist.

K041_Ge



Mischen Sie dieses Produkt, wenn Sie es entsorgen wollen, nicht mit gewöhnlichen Haushaltsabfällen. Es gibt ein getrenntes Sammelsystem für gebrauchte elektronische Produkte, über das die richtige Behandlung, Rückgewinnung und Wiederverwertung gemäß der bestehenden Gesetzgebung gewährleistet wird.

Privathaushalte in den 25 Mitgliedsstaaten der EU, in der Schweiz und in Norwegen können ihre gebrauchten elektronischen Produkte an vorgesehenen Sammeleinrichtungen kostenfrei zurückgeben oder aber an einen Händler zurückgeben (wenn sie ein ähnliches neues Produkt kaufen).

Bitte wenden Sie sich in den Ländern, die oben nicht aufgeführt sind, hinsichtlich der korrekten Verfahrensweise der Entsorgung an die örtliche Kommunalverwaltung.

Auf diese Weise stellen Sie sicher, dass das zu entsorgende Produkt der notwendigen Behandlung, Rückgewinnung und Wiederverwertung unterzogen wird, und so mögliche negative Einflüsse auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit vermieden werden.

K058_Ge

VORSICHTSHINWEIS ZUR BELÜFTUNG
Bei der Aufstellung dieses Gerätes muss für einen ausreichenden Freiraum gesorgt werden, um eine einwandfreie Wärmeabfuhr zu gewährleisten (mindestens 5 cm oberhalb des Gerätes, 5 cm hinter dem Gerät und jeweils 5 cm an der Seite des Gerätes).

WARNUNG

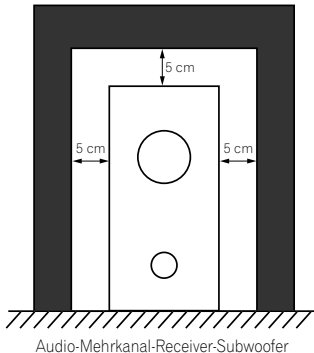
Im Gerätegehäuse sind Ventilationsöffnungen und andere Öffnungen vorgesehen, die dazu dienen, eine Überhitzung des Gerätes zu verhindern und einen zuverlässigen Betrieb zu gewährleisten. Um Brandgefahr auszuschließen, dürfen diese Öffnungen auf keinen Fall blockiert oder mit Gegenständen (z.B. Zeitungen, Tischdecken und Gardinen) abgedeckt werden, und das Gerät darf beim Betrieb nicht auf einem dicken Teppich oder Bett aufgestellt sein.

D3-4-2-1-7b_A_Ge

VORSICHT MIT DEM NETZKABEL

Fassen Sie das Netzkabel immer am Stecker. Ziehen Sie nicht am Kabel selbst, und fassen Sie das Netzkabel niemals mit nassen Händen an, da dies einen Kurzschluss oder elektrischen Schlag verursachen kann. Stellen Sie nicht das Gerät, Möbelstücke o.ä. auf das Netzkabel; sehen Sie auch zu, dass es nicht eingeklemmt wird. Machen Sie niemals einen Knoten in das Netzkabel, und binden Sie es nicht mit anderen Kabeln. Das Netzkabel sollte so gelegt werden, dass niemand darauf tritt. Ein beschädigtes Netzkabel kann einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen. Prüfen Sie das Netzkabel von Zeit zu Zeit. Sollte es beschädigt sein, wenden Sie sich an Ihre nächste autorisierte PIONEER-Kundendienststelle oder Ihren Händler, um es zu ersetzen.

S002_Ge



Audio-Mehrkanal-Receiver-Subwoofer

Mitgeliefertes Zubehör

Bitte vergewissern Sie sich nach dem Auspacken, dass die unten aufgelisteten Artikel vollzählig vorhanden sind.

Verpackungskarton des Receiver-Subwoofers (SX-X360):

- Fernbedienung (Seite 15)
- Alkalibatterien LR6 (Größe „AA“) (Seite 16)
- Display-Einheit (Seite 14)
- Ständer für Display-Einheit x 2 (Seite 11)
- Netzkabel (Seite 12)
- MW-Rahmenantenne (Seite 10)
- UKW-Drahtantenne (Seite 10)
- Kabel für Display-Einheit (Seite 10)
- Lichtleiterkabel (Seite 10)
- Mikrofon (für automatische MCACC-Einrichtung) (Seite 17)
- Vorliegende Bedienungsanleitung
- Garantiekarte

Verpackungskarton der Lautsprecherboxen (S-X360):

- Lautsprecherboxen (Frontlautsprecher x 2, Surround-Lautsprecher x 2, Mittellautsprecher x 1) (Seite 6)
- Rutschfester Untersetzer (klein) x 12 (Seite 6)
- Rutschfester Untersetzer (groß) x 4 (Seite 6)
- Montagehalterung x 4 (Seite 8)
- Schraube (für Montagehalterung) x 4 (Seite 8)
- Lautsprecherkabel x 5 (Seite 11)

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Pioneer-Produkt entschieden haben.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vollständig durch, damit Sie wissen, wie Sie Ihr Gerät ordnungsgemäß bedienen. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung anschließend für spätere Bezugnahme griffbereit auf.

Inhalt

Mitgeliefertes Zubehör 4

01 Lautsprecher-Aufstellungsanleitung

Sicherheitsmaßnahmen bei der Aufstellung 6
 Aufbau der Heimkinoanlage 6
 Standard-5-Punkt-Surround-Aufbau 6
 3-Punkt-Aufstellung für Front-Surround 6
 Wandmontage der Front- und Surround-Lautsprecher 8
 Befestigen der Halterungen 8
 Vor der Montage 8
 Zusätzliche Hinweise zur Aufstellung der Lautsprecher 8

02 Anschlüsse

Grundlegende Anschlüsse 10
 Verwendung dieser Anlage zur Wiedergabe des Tons des Fernsehgeräts 13

03 Bedienelemente und Anzeigen

Display-Einheit 14
 Display 14
 Fernbedienung 15
 Gebrauch der Fernbedienung 16
 Einlegen der Batterien in die Fernbedienung 16

04 Die ersten Schritte

System-Demo-Einstellungen 17
 Verwendung der automatischen MCACC-Einrichtung für optimalen Surround Sound 17

05 Einsatz der Anlage zur Wiedergabe

Hörbetriebsart AUTO 19
 Wiedergabe von Surround Sound 19
 Dolby Pro Logic II MUSIC-Einstellungen 19
 Einsatz von Front Surround 20
 Einsatz von Advanced Surround 20
 Stereophone Wiedergabe 20
 Einsatz des Sound Retriever 21
 Wiedergabe mit Acoustic Calibration EQ 21
 Dialogverstärkung 21
 Einsatz der Hörbetriebsarten QUIET und MIDNIGHT 21
 Einstellen der Bässe und Höhen 21
 Anheben der Bässe 22

06 Empfang von Rundfunksendungen

Empfang von Rundfunksendungen 23
 Bei stark verrauschem UKW-Empfang 23
 Für einen verbesserten MW-Empfang 23
 Einspeichern von Festsendern 23
 Abrufen von Festsendern 24
 Einsatz von RDS 24
 Anzeigen von RDS-Informationen 24
 Suchen nach RDS-Sendungen 24

07 Einstellungen für Surround Sound

Gebrauch des Setup-Menüs 25
 Einstellen der Kanalpegel 25
 Einstellen des Lautsprecherabstands 25
 Dynamic Range Control 26
 Dual Mono 26
 Einstellen der Kanalpegel mit Hilfe des Testtons 26

08 Sonstige Anschlüsse

Anschließen von Zusatzkomponenten 27
 Anschließen eines analogen Audiogeräts 27
 Wiedergabe einer externen Audiosignalquelle 27
 Anschließen von Außenantennen 27
 Einsatz dieses Gerätes in Verbindung mit einem Plasma-Display von Pioneer 28
 SR+-Einrichtung für Pioneer Plasma-Displays 28
 Gebrauch der SR+-Betriebsart in Verbindung mit einem Plasma-Display von Pioneer 29
 Hinweis zur Systemsteuerungs-Ausgangsbuchse 29

09 Zusätzliche Informationen

Einstellen des Einschlaf-Timers 30
 Abdunkeln der Display-Beleuchtung 30
 DTS-CD-Einstellung 30
 Zurücksetzen der Anlage 30
 Aufstellung, Pflege und Instandhaltung 30
 Hinweise zur Aufstellung 30
 Glossar 31
 Einrichten der Fernbedienung zur Steuerung eines Fernsehgeräts 31
 Gebrauch der Tasten der Fernbedienung zur Steuerung des Fernsehgeräts 32
 Liste der Hersteller-codes 32
 Störungs-beseitigung 33
 Allen Anlageteilen gemeinsame Störungen 33
 Tuner 34
 Fehlermeldungen 34
 Technische Daten 35

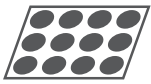
Kapitel 1

Lautsprecher-Aufstellungsanleitung

Sicherheitsmaßnahmen bei der Aufstellung

Legen Sie die Lautsprecher beim Zusammenbau flach auf eine Seite, um Unfälle und Verletzungen zu vermeiden. Bitte sorgen Sie dafür, dass die Lautsprecher auf einer stabilen Unterlage zusammengebaut, aufgebaut und platziert werden.

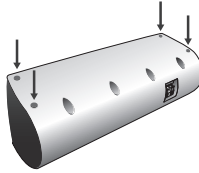
- **Befestigen Sie die kleinen rutschfesten Untersetzer an der Unterseite jedes Frontlautsprechers und des Mittellautsprechers. Die vier großen rutschfesten Untersetzer sind für den Receiver-Subwoofer vorgesehen (siehe Abbildung).** Verwenden Sie das mitgelieferte Klebemittel, um 4 Untersetzer an der Unterseite (flachen Oberfläche) jedes Lautsprechers zu befestigen.



Rutschfester Untersetzer
(klein) x 12



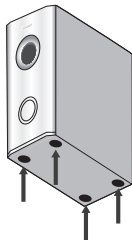
Frontlautsprecher



Mittellautsprecher



Rutschfester Untersetzer
(groß) x 4



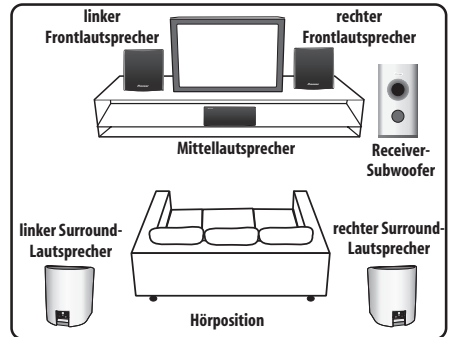
Receiver-Subwoofer

Aufbau der Heimkinoanlage

Je nach Größe und akustischen Eigenschaften des Hörraums können Sie Ihre Lautsprecher mit dieser Anlage auf eine von zwei Arten aufbauen:

Standard-5-Punkt-Surround-Aufbau

Dies ist eine standardisierte Lautsprecheraufstellung für mehrkanalige Surround-Wiedergabe, die einen optimalen 5.1-kanaligen Heimkino-Sound liefert. Benutzen Sie diese Aufstellung in Verbindung mit *Hörbetriebsart AUTO* auf Seite 19 oder einer anderen Hörbetriebsart.

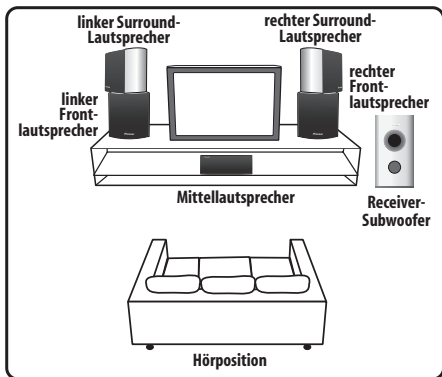


- **Schließen Sie das Lautsprechersystem an.**

Siehe den Abschnitt *Anschlüsse* für Näheres zum ordnungsgemäßen Anschließen der Lautsprecher. Nachdem Sie alle Anschlüsse hergestellt haben, stellen Sie die Lautsprecher wie im Diagramm (oben) gezeigt auf, um den optimalen Surround-Effekt zu erzielen. Führen Sie nach Platzierung der Lautsprecher die automatische MCACC-Einrichtung (Seite 17) aus, um die Surround-Sound-Einrichtung abzuschließen.

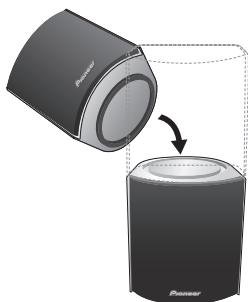
3-Punkt-Aufstellung für Front-Surround

Dieser Aufbau ist ideal, wenn eine rückwärtige Aufstellung der Surround-Lautsprecher nicht möglich ist, oder wenn Sie die Verlegung langer Lautsprecherkabel im Hörbereich vermeiden möchten. Benutzen Sie diese Aufstellung für die auf Seite 20 beschriebenen Front-Surround-Betriebsarten, um die Vorteile von Wand- und Deckenreflexionen für einen sehr realistischen Surround-Effekt zu nutzen.



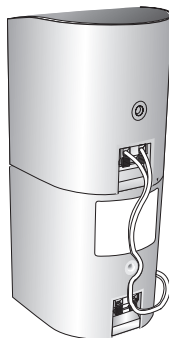
1 Schließen Sie das Lautsprechersystem an.

Siehe den Abschnitt *Anschlüsse* für Näheres zum ordnungsgemäßen Anschließen der Lautsprecher. Nachdem Sie alle Anschlüsse hergestellt haben, stellen Sie die Lautsprecher wie im Diagramm (oben) gezeigt auf, um den optimalen Surround-Effekt zu erzielen. Die Unterseite jedes Surround-Lautsprechers passt wie in der nachstehenden Abbildung gezeigt genau in die kreisförmige Nut in der Oberseite jedes Frontlautsprechers.



2 Sichern Sie das Lautsprecherkabel.

Prüfen Sie zunächst nach, wie viel Kabeldurchhang zum Drehen des Lautsprechers (siehe den folgenden Schritt) erforderlich ist, und sichern Sie das Lautsprecherkabel dann wie in der nachstehenden Abbildung gezeigt in der dafür vorgesehenen Nut. Sorgen Sie für einen Kabeldurchhang mit einer Länge von 5 cm von den Lautsprecherklemmen, so dass der obere (Surround-) Lautsprecher unbehindert gedreht werden kann.



3 Drehen Sie die Surround-Lautsprecher auf die nächstliegende Wand hin, und bringen Sie die Pfeilmarkierungen miteinander zur Deckung, um den optimalen Front-Surround-Effekt zu erzielen.

Drehen Sie jeden Surround-Lautsprecher so, dass die Pfeilmarkierung ▼ an seiner Unterseite auf die Pfeilmarkierung ▲ **FRONT SURROUND** am Frontlautsprecher ausgerichtet ist. Diese Maßnahme ist nur bei Gebrauch der Hörbetriebsart **FRTMOVIE** oder **FRTMUSIC** erforderlich. Bei Gebrauch der Hörbetriebsart **EXTPOWER** (Extra Power) bringen Sie die Pfeilmarkierung ▼ mit der Pfeilmarkierung ▲ **EXTRA POWER** zur Deckung (in diesem Fall sollten die Surround-Lautsprecher in die gleiche Richtung wie die Frontlautsprecher weisen.). Nähere Informationen hierzu finden Sie unter *Einsatz von Front Surround* auf Seite 20.



Führen Sie nach Platzierung der Lautsprecher die automatische MCACC-Einrichtung (Seite 17) aus, um die Surround-Sound-Einrichtung abzuschließen.

Achtung

- Bitte vergewissern Sie sich, dass jeder Surround-Lautsprecher sicher auf jedem Frontlautsprecher platziert ist, um Unfällen vorzubeugen.

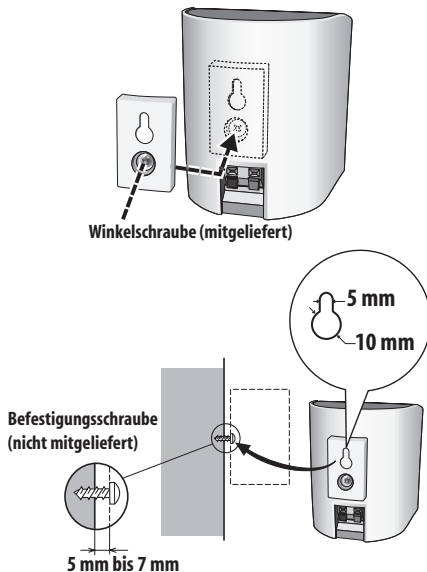
- Bei Verwendung der 3-Punkt-Aufstellung für Front-Surround dürfen die Surround-Lautsprecher nicht an der Wand oder an Lautsprecherständern montiert werden.

Wandmontage der Front- und Surround-Lautsprecher

Die Front- und Surround-Lautsprecher sind mit Löchern für Wandmontage versehen. Bei Verwendung der auf der vorigen Seite beschriebenen 3-Punkt-Aufstellung für Front-Surround jedoch dürfen die Surround-Lautsprecher nicht an der Wand montiert werden.

Befestigen der Halterungen

- Achten Sie beim Befestigen der Halterung an der Rückwand des Lautsprechers darauf, die mitgelieferte Schraube so fest wie möglich anzuziehen.
- Die Halterungen dürfen nicht am Mittellautsprecher befestigt werden.



Vor der Montage

- Bitte bedenken Sie das hohe Gewicht der Lautsprecher; es kann dazu führen, dass sich die Holzschrauben lockern, oder das Tragvermögen der Wand reicht für das Gewicht eines Lautsprechers nicht aus, so dass er herunterfällt. Vergewissern Sie sich daher, dass die für die Montage vorgesehene

Wand stabil genug ist, um die Lautsprecher zu tragen. Montieren Sie sie nicht auf Wänden aus Sperrholz oder anderen weichen Oberflächenmaterialien.

- Befestigungsschrauben gehören nicht zum Lieferumfang. Verwenden Sie Schrauben, die für das Wandmaterial geeignet sind und das Gewicht des Lautsprechers tragen können.



Achtung

- Wenn Sie sich über die Eigenschaften und das Tragvermögen der Wand nicht im Klaren sein sollten, wenden Sie sich bitte zur Beratung an eine Fachkraft.
- Pioneer übernimmt keinerlei Haftung für Unfälle oder Schäden, die auf eine unsachgemäße Montage zurückzuführen sind.

Zusätzliche Hinweise zur Aufstellung der Lautsprecher

- Stellen Sie den linken und rechten Frontlautsprecher jeweils im gleichen Abstand neben dem Fernsehgerät auf.
- Um den optimalen Surround-Effekt zu erzielen, sollten die Surround-Lautsprecher geringfügig oberhalb des Ohrenniveaus an der Hörposition aufgestellt werden.
- Stellen Sie den Mittellautsprecher möglichst direkt über oder unter dem Fernsehgerät auf, um den Ton des Mittenkanals auf dem Bildschirm zu zentrieren.
- Achten Sie bei Aufstellung des Mittellautsprechers oben auf dem Fernsehgerät darauf, diesen auf geeignete Weise zu sichern. Andernfalls besteht die Gefahr, dass der Mittellautsprecher bei starken Erschütterungen, z.B. bei einem Erdbeben, umkippt oder vom Fernsehgerät herunterfällt, wodurch Verletzungen von Personen in der Nähe oder eine Beschädigung des Lautsprechers verursacht werden können.
- Die Frontlautsprecher, der Mittellautsprecher und die Surround-Lautsprecher dieses Systems sind magnetisch abgeschirmt. Je nach Aufstellungsort kann es jedoch vorkommen, dass Farbverzerrungen im Fernsehbild auftreten, falls ein Lautsprecher in unmittelbarer Nähe des Bildschirms aufgestellt ist. In einem solchen Fall schalten Sie das Fernsehgerät aus, warten Sie 15 bis 30 Minuten, und schalten Sie es dann erneut ein. Falls sich die Störung auf diese Weise nicht beseitigen lässt, stellen Sie das Lautsprechersystem in einem größeren Abstand vom Fernsehgerät auf.
- Da der Receiver-Subwoofer nicht mit einer magnetischen Abschirmung ausgestattet ist, sollte er nicht in unmittelbarer Nähe eines Fernsehgeräts oder Monitors aufgestellt werden. Magnetische Datenträger (z.B. Disketten, Tonbänder und Videocassetten) sollten nicht in die Nähe des Receiver-Subwoofers gebracht werden.



Achtung

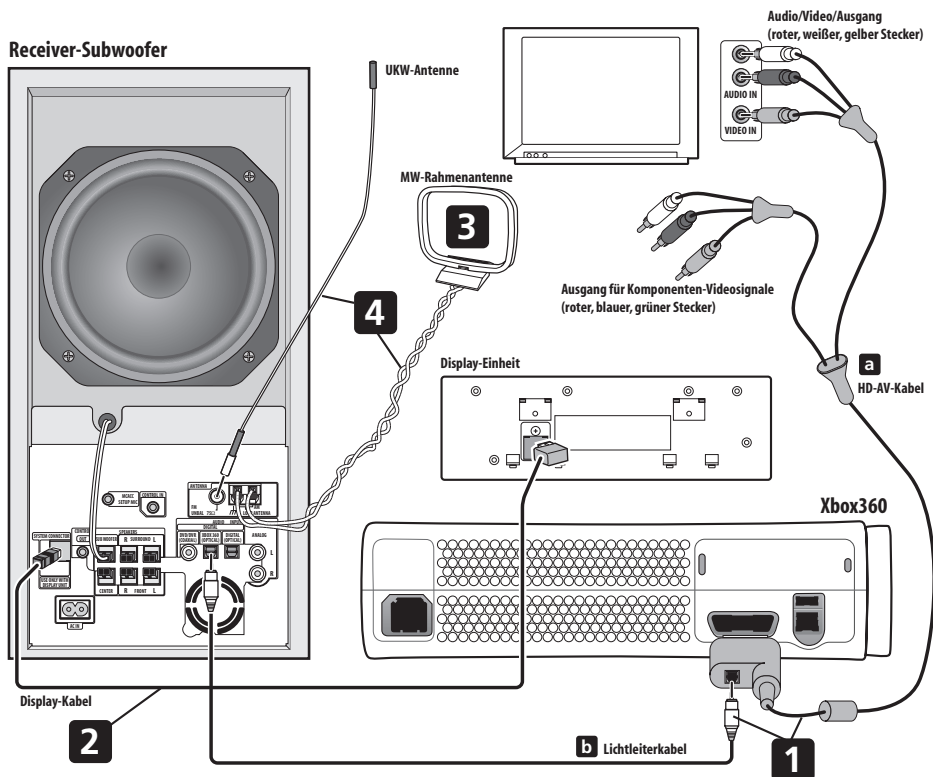
- Montieren Sie den Mittellautsprecher und den Receiver-Subwoofer auf keinen Fall an einer Wand oder an der Decke; falls eines dieser Geräte herunterfällt, könnten Verletzungen die Folge sein.
- Schließen Sie die Lautsprecher im Lieferumfang dieser Anlage auf keinen Fall an einen anderen Verstärker an. Anderenfalls kann eine Fehlfunktion oder ein Brand verursacht werden.
- Schließen Sie keine anderen Lautsprecherboxen als die im Lieferumfang enthaltenen Lautsprecher an diese Anlage an.
- Vergewissern Sie sich zur Gewährleistung der Sicherheit, dass keine blanken Lautsprecherdrähte aus den Lautsprecherklemmen hervorstehen.

Kapitel 2 Anschlüsse

Grundlegende Anschlüsse

⚠ Wichtig

- Achten Sie vor dem Herstellen oder Ändern von Anschlüssen dieser Anlage unbedingt darauf, den Netzschalter auszuschalten und den Netzstecker von der Netzsteckdose zu trennen.
Nachdem Sie alle Anschlüsse hergestellt haben, schließen Sie das Netzkabel an eine Netzsteckdose an.



1 Schließen Sie die Xbox 360 an Ihr Fernsehgerät und an den Receiver-Subwoofer an.

- Schließen Sie das Komponenten-HD-AV-Kabel im Lieferumfang der Xbox 360 an den AV-Anschluss an der Rückseite der Xbox 360-Konsole an.
Schließen Sie den gelben Videostecker an den Videoeingang Ihres Fernsehgeräts/Monitors an.
Schließen Sie den roten und den weißen Audiostecker an die Audio-Eingangsbuchsen Ihres Fernsehgeräts/Monitors an.

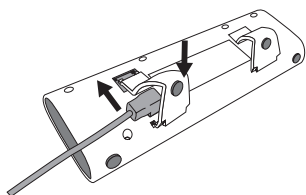
Wenn Ihr Fernsehgerät mit einem Komponenten-Videoeingang ausgestattet ist, können Sie diesen an Stelle des gelben (FBAS-)Videoanschlusses verwenden. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihrer Xbox 360.

- Schließen Sie ein Ende des Lichtleiterkabels (mitgeliefert) an die Buchse **XBOX 360 (OPTICAL)** an der Rückwand des Receiver-Subwoofers an, und schließen Sie dann das andere Ende an den digitalen Audioausgang am HD-AV-Kabel an.

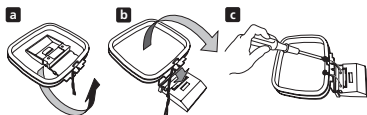
2 Schließen Sie die Display-Einheit an den Receiver-Subwoofer an.

Schließen Sie den L-förmigen Steckverbinder an einem Ende des Kabels der Display-Einheit an die Buchse an der Rückseite der Display-Einheit, und den Steckverbinder am anderen Ende des Kabels an die Buchse **SYSTEM CONNECTOR** des Receiver-Subwoofers an.

- Um die Ständer an der Display-Einheit zu befestigen, passen Sie die beiden Nasen an der Oberseite jedes Ständers in die dafür vorgesehenen Löcher an der Rückseite der Display-Einheit ein, und schieben Sie dann die Klauen an der Ständerunterseite in den unteren Satz Löcher (siehe Abbildung), um den Ständer in Arbeitsstellung einschnappen zu lassen.



3 Setzen Sie die MW-Rahmenantenne zusammen.



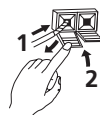
- Biegen Sie den Ständer in der Pfeilrichtung der Abbildung.
- Setzen Sie den Rahmen in den Ständer ein.
- Falls der Ständer an einer Wand oder anderen Oberfläche angebracht werden soll, befestigen Sie ihn mit Schrauben an der gewünschten Stelle, bevor Sie Schritt b ausführen.

Vor der endgültigen Befestigung des Ständers mit Schrauben empfiehlt es sich, die Ausrichtung der MW-Rahmenantenne zu ermitteln, mit der die optimale Empfangsqualität erhalten wird.

4 Schließen Sie die MW-Rahmenantenne und die UKW-Drahtantenne an!

- Schließen Sie die Drähte der MW-Rahmenantenne an die beiden MW-Antennenklemmen² an.

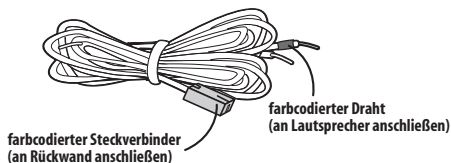
Drücken Sie jeden Klemmenhebel zum Öffnen nach unten, führen Sie das blanke Drahtende in die Klemme ein, und lassen Sie den Hebel dann wieder los, um den Antennendraht in der Klemme zu sichern.



- Schieben Sie den Stecker der UKW-Drahtantenne³ in den Mittenpol der UKW-Antennenbuchse.

5 Schließen Sie jeden Lautsprecher an.

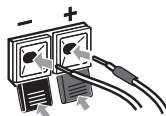
- Jedes Lautsprecherkabel besitzt einen farbcodierten Steckverbinder an einem Ende und zwei Drähte am anderen Ende.



- Verdrehen Sie ein Stück der Isolierung am Ende jedes Drahtes, und ziehen Sie es ab.



- Schließen Sie die Drähte an den Lautsprecher an. Richten Sie den farbigen Draht auf den farbcodierten Aufkleber (Modellaufkleber) aus, führen Sie dann den farbigen Draht in die rote (+) Klemme und den anderen Draht in die schwarze (-) Klemme ein.

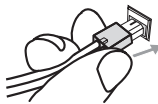


Hinweis

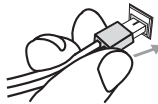
- Sorgen Sie dafür, dass die Antennendrähte nicht mit anderen Kabeln, der Display-Einheit, dem Receiver-Subwoofer und dem DVD-Recorder in Berührung kommen.
 - Falls mit den mitgelieferten Antennen kein zufriedenstellender Rundfunkempfang erhalten werden kann, schlagen Sie bitte in den Abschnitten *Bei stark verwaschtem UKW-Empfang* und *Für einen verbesserten MW-Empfang* auf Seite 23 oder *Anschließen von Außenantennen* auf Seite 27 nach.
- Sorgen Sie dafür, dass die Antennendrähte nicht in Berührung mit Metallgegenständen kommen, und verlegen Sie sie nicht in der Nähe eines Personalcomputers, Fernsehgeräts oder anderen Elektrogeräts.
 - Die Signalmasseklemme (M) dient dazu, das Rauschen zu verringern, das beim Anschließen einer Antenne auftritt. Diese Klemme liefert keine elektrische Schutzerdung.
 - Falls der Empfang verwascht ist, lässt sich die Empfangsqualität u.U. verbessern, indem die Anschlüsse der Antennendrähte an den Klemmen vertauscht werden.
 - Für optimale Empfangsqualität sollten die Drähte der MW-Rahmenantenne verdrillt bleiben und nicht um die Rahmenantenne gewickelt werden.
- Um die optimale Empfangsqualität zu gewährleisten, dehnen Sie die UKW-Drahtantenne vollständig aus, so dass sie weder aufgerollt ist noch locker an der Rückseite des Geräts herunterhängt.

- Schließen Sie den Steckverbinder am anderen Ende des Lautsprecherkabels an die entsprechend farbcodierten Lautsprecherbuchsen an der Rückwand des Receiver-Subwoofers an. Achten Sie darauf, die Steckverbinder bis zum Anschlag in die Buchsen zu schieben.

Die kleine Nase am Drahtende des Steckverbinders muss nach oben weisen, wenn der Steckverbinder an eine der oberen Lautsprecherbuchsen angeschlossen wird; bei Anschluss an eine der unteren Lautsprecherbuchsen muss diese Nase nach unten weisen. Bitte achten Sie sorgfältig darauf, die Anschlüsse der Lautsprecherkabel ordnungsgemäß herzustellen.



obere Buchsen



untere Buchsen

6 Schließen Sie das Subwoofer-Kabel an.

- Das Anschlusskabel befindet sich unmittelbar unterhalb des Subwoofers auf der linken Seite. Schließen Sie dieses Kabel an die Buchse **SUBWOOFER SPEAKER** an.



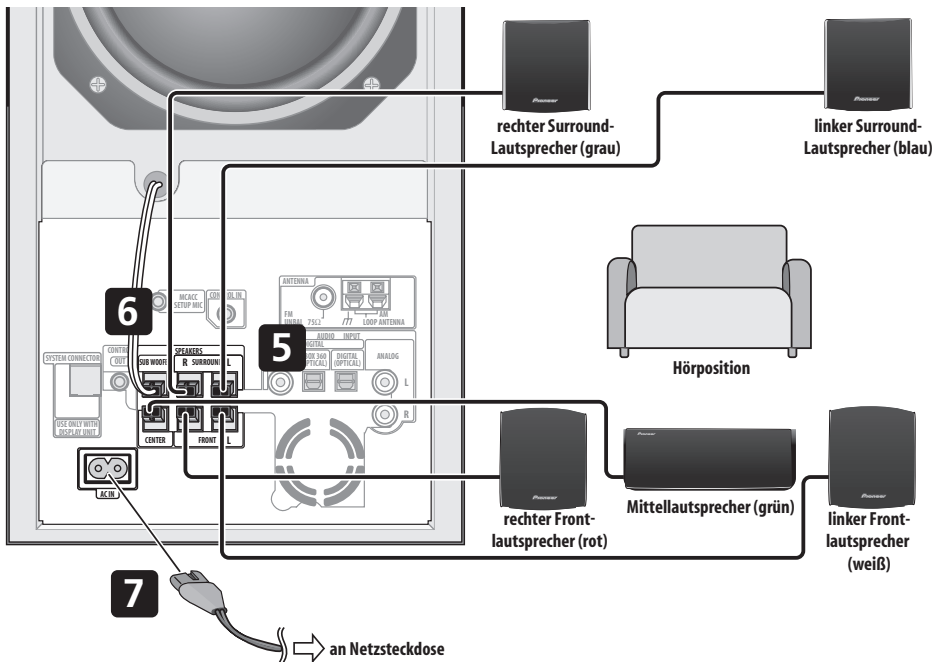
Achtung

- Diese Lautsprecherbuchsen führen eine **POTENTIELL GEFÄHRLICHE Spannung**. Achten Sie zur Vermeidung von elektrischem Schlag unbedingt darauf, vor dem Anschließen oder Abtrennen der Lautsprecherkabel den Netzstecker von der Netzsteckdose zu trennen, bevor Sie irgendwelche nicht isolierten Teile berühren.
- Schließen Sie keine anderen Lautsprecherboxen als die im Lieferumfang enthaltenen Lautsprecher an diese Anlage an.
- Schließen Sie die mitgelieferten Lautsprecher an keinen anderen Verstärker als den Verstärker im Lieferumfang dieser Anlage an. Der Anschluss an einen anderen Verstärker kann zu Fehlfunktionen und Brandausbruch führen.

7 Schließen Sie die Netzkabel an.¹

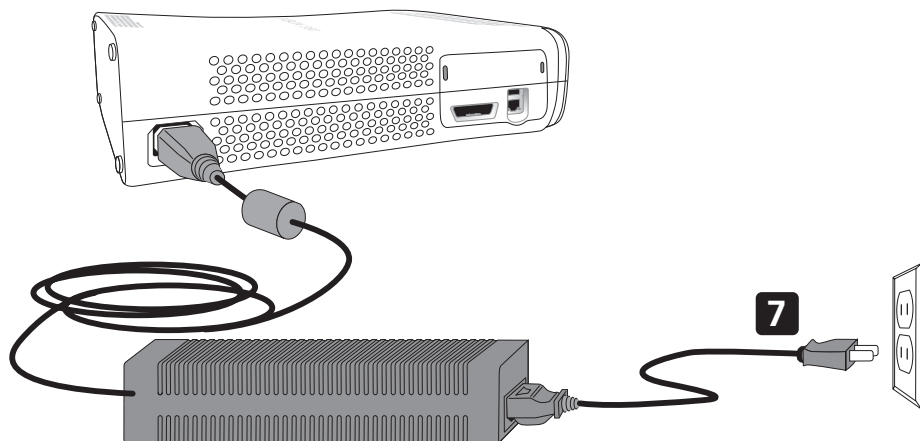
Schließen Sie die Netzkabel an die Zusatzsteckdosen am Receiver-Subwoofer und an der Xbox 360 an. Schließen Sie dann die Netzstecker an Netzsteckdosen an.

Receiver-Subwoofer



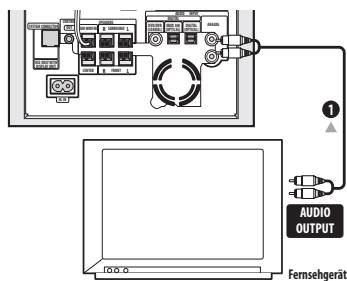
Hinweis

- Verwenden Sie zur Herstellung des Netzan schlusses ausschließlich die beiden Netzkabel im Lieferumfang dieser Anlage.
- Verwenden Sie die mitgelieferten Netzkabel zu keinem anderen Zweck als zur Herstellung des Netzan schlusses dieser Anlage.



Verwendung dieser Anlage zur Wiedergabe des Tons des Fernsehgeräts

Wenn Ihr Fernsehgerät mit einem Stereo-Audioausgang ausgestattet ist, können Sie diese Anlage damit verbinden und Fernsehsendungen mit hochwertigem Surround Sound wiedergeben.



1 Verbinden Sie die Buchsen AUDIO OUTPUT des Fernsehgeräts mit den Buchsen ANALOG AUDIO INPUT des Receiver-Subwoofers.

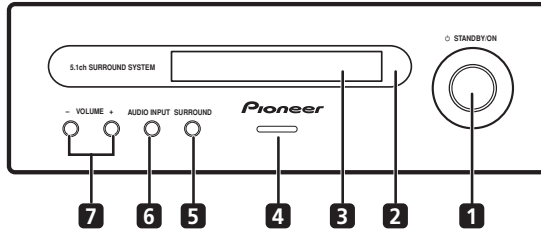
Stellen Sie diesen Anschluss über ein Stereo-Audiokabel mit roten und weißen Cinchsteckern (separat erhältlich) her. Achten Sie auf ordnungsgemäßen Anschluss der Ausgangsbuchsen des linken und rechten Kanals an die entsprechenden Eingangsbuchsen, um einen korrekten Stereoklang zu erhalten.

- An die Eingangsbuchsen **ANALOG** kann eine beliebige analoge Signalquelle angeschlossen werden, z.B. ein Cassettendeck usw.

Kapitel 3

Bedienelemente und Anzeigen

Display-Einheit

**1** STANDBY/ON

Drücken Sie diese Taste, um die Anlage einzuschalten oder aus dem Einschaltzustand in den Bereitschaftszustand umzuschalten.

2 Infrarot-Fernbedienungssignal-Sensor (Seite 16)**3** Anzeigen an der Frontplatte

Einzelheiten hierzu finden Sie weiter unten.

4 Anzeige

Leuchtet bei eingeschalteter Stromzufuhr blau (außer wenn die DIMMER-Funktion oder der Einschlaf-Timer aktiviert ist).

5 SURROUND

Verwenden Sie diese Taste zur Wahl eines Surround-Modus (Seite 19).

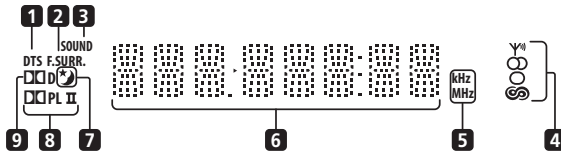
6 AUDIO INPUT (Seite 27)

Betätigen Sie diese Taste zur Wahl eines externen Audioeingangs (DVD/DVR, XBOX 360, DIGITAL oder ANALOG).

7 VOLUME-Tasten

Diese Tasten dienen zur Einstellung der Lautstärke.

Display

**1** DTS

Leuchtet während der Wiedergabe einer DTS-Signalquelle (Seite 19).

2 F.SURR.

Leuchtet, wenn eine der Front-Surround-Hörbetriebsarten gewählt wurde (Seite 20).

SURR.

Leuchtet, wenn eine der Advanced-Surround-Hörbetriebsarten gewählt wurde (Seite 20).

3 SOUND

Leuchtet bei aktiviertem Sound Retriever (Seite 21).

4 Tuner-Anzeigen

– Leuchtet bei Empfang eines Senders.

– Leuchtet bei Empfang eines UKW-Stereosenders im Auto-Stereo-Modus.

– Leuchtet bei Wahl der monauralen UKW-Empfangsbetriebsart.

– Leuchtet, wenn ein RDS-Anzeigemodus oder -Suchmodus aktiviert ist.

5 kHz/MHz

Zeigt die Frequenzeinheit an, die im Zeichenfeld erscheint (**kHz** für AM (MW), **MHz** für FM (UKW)).

6 Zeichenfeld**7**

Leuchtet, wenn der Einschlaf-Timer aktiv ist (Seite 30).

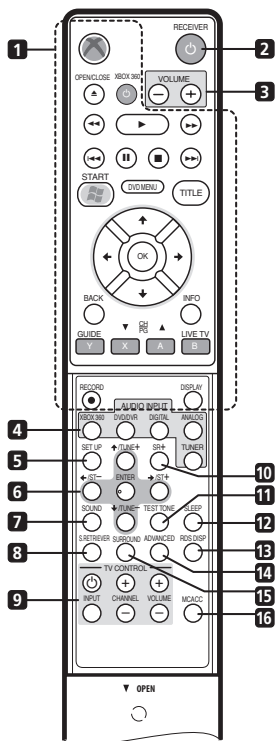
8 PL II

Leuchtet während der Dolby-Pro-Logic-II-Decodierung (Seite 19).

9 D

Leuchtet während der Wiedergabe einer Dolby-Digital-Signalquelle (Seite 19).

Fernbedienung



1 Bedienelemente für Xbox 360

Diese Tasten dienen zur Steuerung der Xbox 360. Einzelheiten zur Bedienung Ihrer Xbox 360 finden Sie in deren Bedienungsanleitung.

2 RECEIVER

Drücken Sie diese Taste, um den Receiver-Subwoofer einzuschalten oder in den Bereitschaftszustand umzuschalten.

3 VOLUME +/-

Diese Tasten dienen zur Einstellung der Lautstärke.

4 Eingangswahltasten

XBOX 360

Drücken Sie diese Taste zur Wahl des Eingangs **XBOX 360**.

DVD/DVR (Seite 27)

Drücken Sie diese Taste zur Wahl des Eingangs **DVD/DVR**.

DIGITAL (Seite 27)

Drücken Sie diese Taste zur Wahl des Audioeingangs **DIGITAL**.

ANALOG (Seite 27)

Drücken Sie diese Taste zur Wahl des Audioeingangs **ANALOG**.

TUNER (Seite 23)

Drücken Sie diese Taste zur Wahl des eingebauten Tuners.

5 SETUP

Verwenden Sie diese Taste für Zugriff auf das Menüsystem, um die Surround-Sound-Einrichtung, Tunereinstellungen usw. auszuführen (Seite 17, 23, 25, 30).

6 ↑/↓/←/→ (Cursortasten) und ENTER

Diese Tasten dienen zur Steuerung der Receiver-Funktionen.

7 SOUND (Seite 21)

Drücken Sie diese Taste für Zugriff auf das Klangmenü, in dem Sie die Bässe und Höhen usw. einstellen können.

8 S.RETRIEVER

Drücken Sie diese Taste, um Klang in CD-Qualität aus komprimierten Stereo-Audiosignalquellen wiederherzustellen (Seite 21).

9 TV CONTROL (Seite 31)

Nach Abschluss der Einrichtung dienen diese Funktionstasten zur Steuerung des Fernsehgeräts.

10 SR+

Verwenden Sie diese Taste zur Einrichtung der SR+-Funktionen und zur Wahl des SR+-Modus (Seite 28).

11 TEST TONE

Verwenden Sie diese Taste, um den Testton (für die Einrichtung der Lautsprecher) auszugeben (Seite 26).

12 SLEEP

Drücken Sie diese Taste, um den Einschlaf-Timer einzustellen (Seite 30).

13 RDS DISP

Diese Taste dient zum Umschalten der RDS-Anzeigen (Seite 24).

14 ADVANCED

Verwenden Sie diese Taste zur Wahl eines Original-Pioneer-Surround-Modus (Seite 20).

15 SURROUND

Verwenden Sie diese Taste zur Wahl eines Surround-Modus (Seite 19).

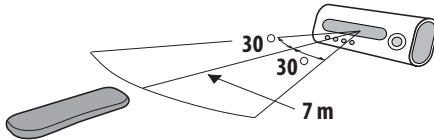
16 MCACC

Mit dieser Taste wird die automatische MCACC-Einrichtung gestartet (Seite 17).

Gebrauch der Fernbedienung

Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise beim Gebrauch der Fernbedienung:

- Sorgen Sie dafür, dass der Übertragungsweg zwischen dem Geber der Fernbedienung und dem Fernbedienungssignal-Sensor an der Frontplatte des Geräts nicht durch Hindernisse blockiert wird.
- Falls der Fernbedienungssignal-Sensor des Geräts direkter Sonneneinstrahlung oder dem Licht einer starken Fluoreszenzlampe ausgesetzt ist, kann die Übertragung der Infrarotsignale dadurch verhindert werden, so dass keine Fernbedienung möglich ist.
- Die Fernbedienungen verschiedener Geräte können eine gegenseitige Beeinflussung verursachen. Vermeiden Sie daher den Gebrauch der Fernbedienung eines anderen Geräts in der Nähe dieser Anlage.
- Wechseln Sie die Batterien aus, wenn sich die Reichweite der Fernbedienung deutlich verringert hat.
- Verwenden Sie die Fernbedienung innerhalb des unten gezeigten Bereichs vor dem Fernbedienungssignal-Sensor an der Display-Einheit.



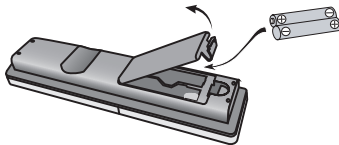
- Verwenden Sie nicht gemeinsam eine neue und eine gebrauchte Batterie.
- Verwenden Sie nie unterschiedliche Batterien gemeinsam. Auch wenn Batterien ähnlich aussehen, können sie unterschiedliche Spannungswerte aufweisen.
- Vergewissern Sie sich, dass der Plus- und Minuspol jeder Batterie auf die entsprechenden Polaritätsmarkierungen im Inneren des Batteriefachs ausgerichtet ist.
- Entfernen Sie die Batterien aus der Fernbedienung, wenn diese mindestens einen Monat lang nicht verwendet werden soll.
- Bitte beachten Sie beim Entsorgen von Batterien stets die einschlägigen Umweltschutzbestimmungen.

WARNUNG

- Vermeiden Sie den Gebrauch und eine Lagerung von Batterien in direkter Sonneneinstrahlung oder an einem anderen sehr heißen Ort, z.B. im Inneren eines Fahrzeugs oder in der Nähe eines Heizkörpers. Dies kann zu einem Auslaufen von Batterieelektrolyt, Überhitzung, Explosion oder Brandausbruch führen. Außerdem kann die Lebensdauer der Batterien dadurch verkürzt oder ihre Leistung beeinträchtigt werden.

Einlegen der Batterien in die Fernbedienung

- 1 Öffnen Sie den Batteriefachdeckel an der Rückseite der Fernbedienung.
- 2 Legen Sie zwei Alkalibatterien des Typs LR6 (Größe „AA“) unter Beachtung der Polaritätsmarkierungen (+, -) im Inneren des Batteriefachs ein.



- 3 Schließen Sie den Batteriefachdeckel.

Achtung

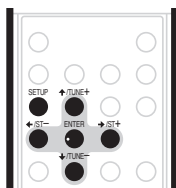
Ein unsachgemäßer Umgang mit Batterien kann zu einem Auslaufen von Batterieelektrolyt und zu einem Bersten der Batterien führen. Bitte beachten Sie daher die folgenden Hinweise:

Kapitel 4

Die ersten Schritte

System-Demo-Einstellungen

Schaltet die automatische Demo-Funktion ein oder aus (die Funktion wird gestartet, wenn Sie das Gerät zum ersten Mal anschließen).



- 1 Schalten Sie die Anlage in den Bereitschaftszustand um.
- 2 Drücken Sie SETUP.
- 3 Betätigen Sie die Tasten ←/→ (Cursor links/rechts) zur Wahl von DEMO im Menü, und drücken Sie dann ENTER.
- 4 Betätigen Sie die Tasten ↑/↓ (Cursor auf/ab) zur Wahl der gewünschten Einstellung, und drücken Sie dann ENTER.

Wählen Sie eine der folgenden Einstellungen:

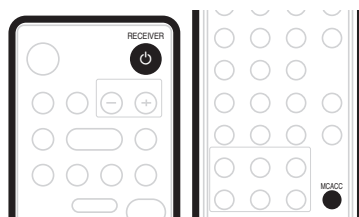
- **DEMO ON** – Schaltet die Demo-Anzeige ein.
- **DEMO OFF** – Schaltet die Demo-Anzeige aus und die Anlage in den Bereitschaftszustand um.

Verwendung der automatischen MCACC-Einrichtung für optimalen Surround Sound

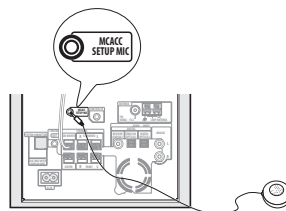
Das Multichannel Acoustic Calibration (MCACC)-System misst die akustischen Eigenschaften des Hörraums, wobei Umgebungsgeräusche berücksichtigt und eine Prüfung der Kanalverzögerung und des Kanalpegels ausgeführt werden. Nachdem Sie das mitgelieferte Mikrofon aufgestellt haben, verwendet das System die anhand einer Reihe von Testtönen ermittelten Informationen zur Optimierung der Lautsprechereinstellungen und Entzerrung (Acoustic Calibration EQ) für die akustischen Verhältnisse in Ihrem Hörraum.¹

⚠ Wichtig

- Während der Ausführung der automatischen MCACC-Einrichtung werden laute Testtöne abgegeben; bitte verringern Sie die Lautstärke jedoch nicht, auch wenn diese Töne störend wirken, da anderenfalls keine optimale Einrichtung erhalten werden kann.
- Während der Ausführung der MCACC-Einrichtung dürfen die Positionen des Mikrofons und der Lautsprecher nicht verändert werden.



- 1 Schließen Sie das Mikrofon an die Buchse MCACC SETUP MIC an der Rückwand an.



📌 Hinweis

¹ Die automatische MCACC-Einrichtung braucht nur ein einziges Mal ausgeführt zu werden (solange Sie die Platzierung Ihrer Lautsprecher und die Einrichtung des Hörraums nicht verändern).

2 Stellen Sie das Mikrofon an Ihrer normalen Hörposition auf.

Platzieren Sie das Mikrofon etwa auf Höhe des Ohrenniveaus an der normalen Hörposition, und verwenden Sie einen Tisch oder Stuhl, um dafür zu sorgen, dass sich das Mikrofon in waagerechter Lage befindet.

Sorgen Sie dafür, dass sich keine Hindernisse zwischen den Lautsprechern und dem Mikrofon befinden.

3 Falls der Receiver-Subwoofer ausgeschaltet ist, drücken Sie **RECEIVER**, um ihn einzuschalten.

4 Drücken Sie **MCACC**.

Achten Sie darauf, sich nach Drücken von **MCACC** so ruhig wie möglich zu verhalten. Der Lautstärkepegel wird automatisch erhöht, und das System gibt eine Reihe von Testtönen ab.

- Um die automatische MCACC-Einrichtung abzubrechen, drücken Sie **MCACC**. In einem solchen Fall verwendet das Gerät weiterhin die früheren Einstellungen.
- Wenn der Geräuschpegel in der Umgebung zu hoch ist, blinkt die Anzeige **NOISY** 5 Sekunden lang im Display. Um die Einrichtung zu verlassen und den Geräuschpegel zu überprüfen¹, drücken Sie **MCACC**; um zu versuchen, die Einrichtung erneut auszuführen, drücken Sie **ENTER**, wenn die Anzeige **RETRY** im Display erscheint.
- Falls die Fehlermeldung **ERR MIC** oder **ERR SP** im Display erscheint, liegt möglicherweise ein Problem beim Mikrofon oder bei den Lautsprecheranschlüssen vor. Um zu versuchen, die Einrichtung erneut auszuführen, drücken Sie **ENTER**, wenn die Anzeige **RETRY**² im Display erscheint.

Nach Abschluss der automatischen MCACC-Einrichtung wird der normale Lautstärkepegel wiederhergestellt, die Meldung **COMPLETE**³ erscheint im Display, und die Acoustic Calibration EQ-Funktion wird aktiviert.⁴

Hinweis

1 • Wenn die akustischen Verhältnisse im Hörraum für die automatische MCACC-Einrichtung nicht optimal sind (Umgebungsgeräuschpegel zu hoch, von den Wänden erzeugtes Echo, Hindernisse zwischen den Lautsprechern und dem Mikrofon), sind die endgültigen Einstellungen möglicherweise nicht korrekt. Prüfen Sie nach, ob in der Nähe befindliche Haushaltsgeräte (Klimaanlage, Kühlschrank, Ventilator usw.) störende Geräusche in der Umgebung erzeugen, und schalten Sie diese ggf. aus.

• Bestimmte Fernsehgeräte älterer Modelle können den Betrieb des Mikrofons beeinträchtigen. Falls eine solche Möglichkeit besteht, schalten Sie das Fernsehgerät während der Ausführung der automatischen MCACC-Einrichtung aus.

2 Falls dies nicht funktioniert, drücken Sie **MCACC**, schalten Sie die Stromzufuhr aus, überprüfen Sie das jeweils durch die Fehlermeldung **ERR** gekennzeichnete Problem, und versuchen Sie dann erneut, die automatische MCACC-Einrichtung auszuführen.

3 Falls die Meldung **COMPLETE** nicht erscheint, ist wahrscheinlich ein Fehler während der Einrichtung aufgetreten. Überprüfen Sie in einem solchen Fall alle Anschlüsse, und führen Sie das Verfahren dann erneut aus.

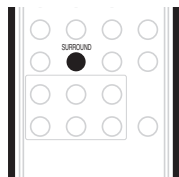
4 Einzelheiten zum Ein- und Ausschalten der Acoustic Calibration EQ-Funktion finden Sie unter *Wiedergabe mit Acoustic Calibration EQ* auf Seite 21.

Kapitel 5

Einsatz der Anlage zur Wiedergabe

Hörbetriebsart AUTO

Die Wahl der Hörbetriebsart AUTO bietet Ihnen die einfachste Möglichkeit, jede Signalquelle so anzuhören, wie sie gemastert wurde: Die Ausgangssignale der Lautsprecher geben die Kanäle im Quellmaterial wieder. Wenn Sie den 3-Punkt-Lautsprecheraufbau für Front-Surround (Seite 6) gewählt haben, werden mit den Front-Surround-Modi die besten Ergebnisse erzielt (siehe *Einsatz von Front Surround* auf Seite 20).



- **Betätigen Sie SURROUND zur Wahl der Hörbetriebsart AUTO.**

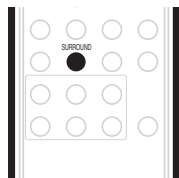
Wenn es sich um eine Signalquelle im Format Dolby Digital oder DTS handelt, leuchtet eine der Anzeigen **DD** oder **DTS** an der Frontplatte.

- Die Taste **SURROUND** an der Display-Einheit kann ebenfalls zum Umschalten der Hörbetriebsart betätigt werden.

Wiedergabe von Surround Sound

Sie können sowohl stereophone als auch mehrkanalige Signalquellen in Surround Sound wiedergeben. Surround Sound wird aus Stereo-Signalquellen mittels einer der Dolby-Pro-Logic-Decodierungen erzeugt.

Wenn Sie den 3-Punkt-Lautsprecheraufbau für Front-Surround (Seite 6) gewählt haben, werden mit den Front-Surround-Modi die besten Ergebnisse erzielt (siehe *Einsatz von Front Surround* auf Seite 20).



- **Betätigen Sie SURROUND zur Wahl der gewünschten Hörbetriebsart.**

- Die Taste **SURROUND** an der Display-Einheit kann ebenfalls zum Umschalten der Hörbetriebsart betätigt werden.

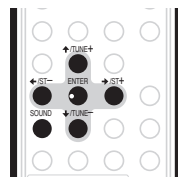
Die im Display erscheinenden Optionen hängen von der jeweils wiedergegebenen Signalquelle ab.

Wenn es sich um eine Signalquelle im Format Dolby Digital oder DTS handelt, leuchtet eine der Anzeigen **DD** oder **DTS** an der Frontplatte.

- **AUTO** – Hörbetriebsart AUTO (siehe oben)
- **DOLBY PL** (Dolby Pro Logic) – 4.1-Kanal-Surround-Sound für den Einsatz mit beliebigen zweikanaligen Signalquellen
- **MOVIE** (Dolby Pro Logic II Movie) – 5.1-Kanal-Surround-Sound, besonders für Filmtöne geeignet (Einsatz mit beliebigen zweikanaligen Signalquellen)
- **MUSIC** (Dolby Pro Logic II Music) – 5.1-Kanal-Surround-Sound, besonders für Musiksignale geeignet. (Einsatz mit beliebigen zweikanaligen Signalquellen); siehe *Dolby Pro Logic II MUSIC-Einstellungen* unten
- **STEREO** – Siehe *Stereophone Wiedergabe* auf Seite 20

Dolby Pro Logic II MUSIC-Einstellungen

Bei Wiedergabe in der Dolby Pro Logic II MUSIC-Betriebsart (siehe oben) können Sie drei Parameter einstellen: Center Width, Dimension und Panorama.



- 1 **Drücken Sie SOUND bei aktivierter Dolby Pro Logic II MUSIC-Betriebsart.**

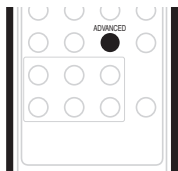
- 2 **Betätigen Sie \leftarrow/\rightarrow (Cursor links/rechts) zur Wahl von C WIDTH, DIMEN. oder PANORAMA, und drücken Sie dann ENTER.**

- **C WIDTH** (Center Width): Dieser Parameter bietet eine bessere Balance des vorderen Klangbilds, indem der Mittenkanal zwischen dem Ton des rechten und des linken Frontlautsprechers ausgebreitet wird, so dass der Anteil des Mittellautsprechers breiter (bei höheren Einstellwerten) oder schmaler (bei niedrigeren Einstellwerten) wird.
- **DIMEN.** (Dimension): Dieser Parameter dient zur Einstellung der Tiefe der Surround-Sound-Balance von vorn nach hinten, so dass der Klangschwerpunkt weiter hinten (bei negativen Einstellwerten) oder weiter vorn (bei positiven Einstellwerten) liegt.
- **PANORAMA**: Dieser Parameter ermöglicht eine Erweiterung des vorderen Stereo-Klangbilds, indem die Surround-Lautsprecher darin eingeschlossen werden, um einen „Umhüllungs“-Effekt zu erzielen.

3 Betätigen Sie \uparrow/\downarrow (Cursor auf/ab), um die Einstellung zu justieren, und drücken Sie dann ENTER zur Bestätigung.

Einsatz von Front Surround

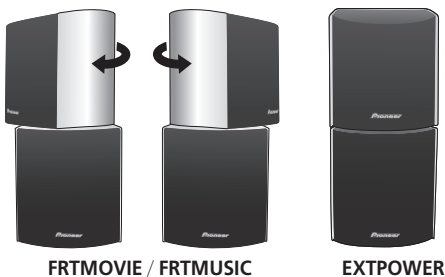
Die Front-Surround-Modi sind wirksam, wenn Sie den unter Seite 6 beschriebenen 3-Punkt-Lautsprecheraufbau für Front Surround verwenden. Die Surround-Lautsprecher sollten oben auf den Frontlautsprechern aufgestellt und je nach dem verwendeten Modus (siehe unten) entweder gegen die Wände oder geradeaus ausgerichtet werden.



- **Betätigen Sie ADVANCED zur Wahl des gewünschten Front-Surround-Modus.**

Betätigen Sie diese Taste zur Wahl von **FRTMOVIE**, **FRTMUSIC** oder **EXTPOWER**.

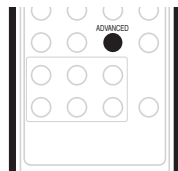
Drehen Sie jeden Surround-Lautsprecher so, dass die Pfeilmarkierung ∇ an seiner Unterseite auf die Pfeilmarkierung \blacktriangle **FRONT SURROUND** am Frontlautsprecher ausgerichtet ist. Diese Maßnahme ist nur bei Gebrauch der Hörbetriebsart **FRTMOVIE** oder **FRTMUSIC** erforderlich. Bei Gebrauch der Hörbetriebsart **EXTPOWER** (Extra Power) bringen Sie die Pfeilmarkierung ∇ mit der Pfeilmarkierung \blacktriangle **EXTRA POWER** zur Deckung (in diesem Fall sollten die Surround-Lautsprecher in die gleiche Richtung wie die Frontlautsprecher weisen.).



Einsatz von Advanced Surround

Die Advanced-Surround-Effekte können mit jeder mehrkanaligen oder stereophonen Signalquelle eingesetzt werden, um mehrere zusätzliche Surround-Effekte zu erhalten.

Wenn Sie den 3-Punkt-Lautsprecheraufbau für Front-Surround (Seite 6) gewählt haben, werden mit den Front-Surround-Modi die besten Ergebnisse erzielt (siehe *Einsatz von Front Surround* oben).



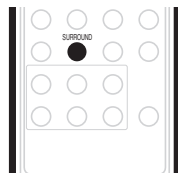
- **Betätigen Sie ADVANCED zur Wahl des gewünschten Advanced-Surround-Modus.**

Betätigen Sie diese Taste zur Wahl von:

- **ADVMOVIE** – Für Spielfilme geeignet
- **ADMUSIC** – Für Musik geeignet
- **EXPANDED** – Breites Klangfeld
- **TV SURR.** – Surround Sound für monaurale oder stereophone Fernsehsendungen
- **SPORTS** – Für Sportprogramme geeignet
- **GAME** – Für Videospiel-Konsolen geeignet
- **VIRTUAL** – Ein virtueller Surround-Effekt unter Einsatz des Subwoofers und der Frontlautsprecher
- **5 STEREO** – Dynamischer Surround Sound für Stereo-Musikquellen

Stereophone Wiedergabe

Jede beliebige Musikquelle, sowohl stereophone als auch mehrkanalige Signalquellen, kann stereophon wiedergegeben werden. Bei Wiedergabe einer mehrkanaligen Signalquelle werden alle Kanäle auf die Tonausgabe über den linken und rechten Frontlautsprecher sowie den Subwoofer heruntergemischt.

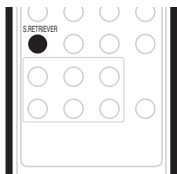


- **Betätigen Sie SURROUND so oft, bis STEREO im Display erscheint.**

- Die Taste **SURROUND** an der Display-Einheit kann ebenfalls zum Umschalten der Hörbetriebsart betätigt werden.

Einsatz des Sound Retriever

Wenn Audiodaten bei der MP3- oder WMA-Komprimierung entfernt werden, wird die Klangqualität oft durch ein schlecht ausgewogenes Klangbild beeinträchtigt. Bei der Sound Retriever-Funktion findet eine neue DSP-Technologie Anwendung, die dazu beiträgt, komprimierten 2-Kanal-Ton wieder auf CD-Qualität zu bringen, indem der Schalldruck wiederhergestellt wird und zackige Artefakte geglättet werden, die nach der Komprimierung zurückgeblieben sind.



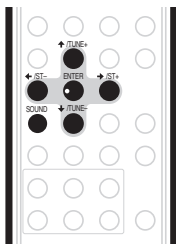
- Drücken Sie **S.RETRIEVER** bei Wiedergabe einer Stereo-Signalquelle.

Betätigen Sie die Taste, um zwischen den folgenden Einstellungen umzuschalten:

- **RTRV ON** — Einschalten des Sound Retriever
- **RTRV ON** — Ausschalten des Sound Retriever

Wiedergabe mit Acoustic Calibration EQ

Signalquellen können unter Einsatz der unter Verwendung der automatischen MCACC-Einrichtung für optimalen Surround Sound auf Seite 17 eingestellten Acoustic Calibration EQ-Funktion wiedergegeben werden.



- 1 Drücken Sie **SOUND**.
- 2 Betätigen Sie die Tasten \leftarrow/\rightarrow (Cursor links/rechts) zur Wahl von MCACC EQ, und drücken Sie dann **ENTER**.

- 3 Betätigen Sie die Tasten \uparrow/\downarrow (Cursor auf/ab), um zwischen **EQ ON** und **EQ OFF** umzuschalten, und drücken Sie dann **ENTER** zur Bestätigung.

- Bei Wahl der Einstellung **EQ OFF** ist die Entzerrungsfunktion ausgeschaltet, und die aktuellen Lautsprechereinstellungen (Kanalverzögerung und Kanalpegel) bleiben unverändert.
- Nach Ausführung der automatischen MCACC-Einrichtung wird die Acoustic Calibration EQ-Funktion automatisch eingeschaltet.

Dialogverstärkung

Die Dialogverstärkungs-Funktion dient dazu, den Dialogton einer Fernsehsendung oder einer Filmtone Spur von Hintergrundgeräuschen deutlicher abzuheben.

- 1 Drücken Sie **SOUND**.

- 2 Betätigen Sie die Tasten \leftarrow/\rightarrow (Cursor links/rechts) zur Wahl von **DIALOGUE**, und drücken Sie dann **ENTER**.

- 3 Betätigen Sie die Tasten \uparrow/\downarrow (Cursor auf/ab) zur Wahl des gewünschten Ausmaßes der Dialogverstärkung, und drücken Sie dann **ENTER** zur Bestätigung.

Wählen Sie die Einstellung **OFF**, **MID** oder **MAX**.

Einsatz der Hörbetriebsarten QUIET und MIDNIGHT

In der Hörbetriebsart QUIET werden übermäßig starke Bässe oder Höhen einer Signalquelle abgeschwächt. Die Hörbetriebsart MIDNIGHT ermöglicht eine effektive Surround-Sound-Wiedergabe von Filmtone mit niedriger Lautstärke.

- 1 Drücken Sie **SOUND**.

- 2 Betätigen Sie die Tasten \leftarrow/\rightarrow (Cursor links/rechts) zur Wahl von **TONE**, und drücken Sie dann **ENTER**.

- 3 Betätigen Sie die Tasten \uparrow/\downarrow (Cursor auf/ab) zur Wahl von **QUIET** oder **MIDNIGHT**, und drücken Sie dann **ENTER** zur Bestätigung.

- Um die Hörbetriebsart QUIET oder MIDNIGHT aufzuheben, wählen Sie **BASS/TRE**.

Einstellen der Bässe und Höhen

Mit den Bass- und Höhenreglern (BASS, TREBLE) können Sie die Gesamtklangfarbe einstellen.

- 1 Drücken Sie **SOUND**.

- 2 Betätigen Sie die Tasten \leftarrow/\rightarrow (Cursor links/rechts) zur Wahl von **TONE**, und drücken Sie dann **ENTER**.

- 3 Betätigen Sie die Tasten \uparrow/\downarrow (Cursor auf/ab) zur Wahl von **BASS/TRE**, und drücken Sie dann **ENTER**.

- Durch Wahl von **BASS/TRE** werden die Hörbetriebsarten **QUIET** und **MIDNIGHT** aufgehoben. Diese beiden Hörbetriebsarten können nicht gleichzeitig verwendet werden.

4 Betätigen Sie die Tasten **←/→** (Cursor links/rechts) zur Wahl von **BASS** oder **TREBLE**; betätigen Sie anschließend die Tasten **↑/↓** (Cursor auf/ab) zur Einstellung des Pegels der Bässe bzw. Höhen, und drücken Sie dann **ENTER** zur Bestätigung.

Anheben der Bässe

Es gibt zwei Bassbetriebsarten, mit denen Sie die Bässe einer Signalquelle verstärken können.

1 Drücken Sie **SOUND**.

2 Betätigen Sie die Tasten **←/→** (Cursor links/rechts) zur Wahl von **BASSMODE**, und drücken Sie dann **ENTER**.

3 Betätigen Sie die Tasten **↑/↓** (Cursor auf/ab) zur Wahl der Bassbetriebsart, und drücken Sie dann **ENTER**.

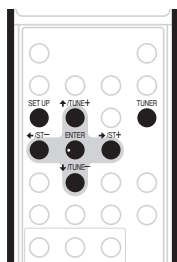
Wählen Sie die Einstellung **OFF**, **MUSIC** oder **CINEMA**.

Kapitel 6

Empfang von Rundfunksendungen

Empfang von Rundfunksendungen

Der Tuner kann sowohl UKW- als auch MW-Sender empfangen, und Sie können Ihre Liebblingssender einspeichern, damit Sie diese nicht jedes Mal neu manuell abzustimmen brauchen.



1 Drücken Sie TUNER, um auf den Tuner umzuschalten, und betätigen Sie die Taste dann zur Wahl von FM (UKW) oder AM (MW).

Im Display werden der Wellenbereich und die aktuelle Empfangsfrequenz angezeigt.

2 Stimmen Sie die Frequenz des gewünschten Senders ab.

Drei Abstimmbetriebsarten stehen zur Verfügung, die manuelle, die automatische und die Hochgeschwindigkeits-Abstimmung:

- **Manuelle Abstimmung:** Betätigen Sie **TUNE +/-**, um die angezeigte Empfangsfrequenz zu ändern.
- **Automatische Abstimmung:** Halten Sie **TUNE +/-** so lange gedrückt, bis sich die Frequenzanzeige zu ändern beginnt, und lassen Sie die Taste dann wieder los. Sobald ein Sender abgestimmt worden ist, stoppt der Sendersuchlauf. Um einen anderen Sender abzustimmen, wiederholen Sie das obige Verfahren.
- **Hochgeschwindigkeits-Abstimmung:** Halten Sie **TUNE +/-** so lange gedrückt, bis sich die Frequenzanzeige schnell zu ändern beginnt, und lassen Sie die Taste dann wieder los. Halten Sie die Taste gedrückt, bis die gewünschte Frequenz erreicht worden ist. Bei Bedarf stimmen Sie die Frequenz manuell nach.

Bei stark verrauschtem UKW-Empfang

Wenn der Empfang eines schwach einfallenden UKW-Stereosenders verrauscht ist, können Sie auf die Mono-Betriebsart umschalten, um die Empfangsqualität zu verbessern.

1 Stimmen Sie einen UKW-Sender ab, und drücken Sie dann SETUP.

2 Betätigen Sie die Tasten \leftarrow/\rightarrow (Cursor links/rechts) zur Wahl von FM MODE, und drücken Sie dann ENTER.

3 Betätigen Sie die Tasten \uparrow/\downarrow (Cursor auf/ab) zur Wahl von FM MONO, und drücken Sie dann ENTER. Bei aktivierter Mono-Empfangsbetriebsart leuchtet die Mono-Anzeige (○).

Wählen Sie **FM AUTO** anhand des obigen Verfahrens, um auf die automatische Stereo-Empfangsbetriebsart zurückzuschalten (bei Empfang einer Stereosendung leuchtet die Stereo-Anzeige (◉)).

Für einen verbesserten MW-Empfang

Grundsätzlich lässt sich die Qualität des MW-Empfangs am einfachsten dadurch verbessern, dass ein im gleichen Zimmer eingeschaltetes Fernsehgerät ausgeschaltet wird. Außerdem können Sie probeweise die Position und Ausrichtung der MW-Rahmenantenne verändern.

Umschalten der Rauschminderungs-Betriebsart

Falls sich auch mit Hilfe der obigen Maßnahmen keine zufriedenstellende Empfangsqualität erzielen lässt, können Sie eine andere Rauschminderungs-Betriebsart ausprobieren. Wählen Sie diejenige Einstellung, mit der das Rauschen am wirksamsten unterdrückt wird.

1 Stimmen Sie einen MW-Sender ab, und drücken Sie dann SETUP.

2 Betätigen Sie die Tasten \leftarrow/\rightarrow (Cursor links/rechts) zur Wahl von NOISECUT, und drücken Sie dann ENTER.

3 Betätigen Sie die Tasten \uparrow/\downarrow (Cursor auf/ab) zur Wahl der gewünschten Rauschminderungs-Betriebsart (1, 2 oder 3), und drücken Sie dann ENTER.

Einspeichern von Festsendern

Sie können bis zu 30 Festsender einspeichern, um Ihre Liebblingssender bequem abzurufen, anstatt sie jedes Mal neu abstimmen zu müssen.

1 Stimmen Sie einen MW- oder UKW-Sender ab. Bei einem UKW-Sender wählen Sie je nach Bedarf die Mono- oder die automatische Stereo-Empfangsbetriebsart. Diese Einstellung wird gemeinsam mit der Empfangsfrequenz des Senders gespeichert.

2 Drücken Sie SETUP.

3 Betätigen Sie die Tasten \leftarrow/\rightarrow (Cursor links/rechts) zur Wahl von ST.MEM., und drücken Sie dann ENTER.

4 Betätigen Sie die Tasten \uparrow/\downarrow (Cursor auf/ab) zur Wahl einer Speicherplatznummer, und drücken Sie dann ENTER.

Abrufen von Festsendern

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Tunerfunktion gewählt ist.
- 2 Betätigen Sie die Tasten ST +/- zur Wahl der Nummer des gewünschten Speicherplatzes.

Einsatz von RDS

Das Radiodaten-System (RDS) wird von den meisten UKW-Sendern verwendet, um ihre Hörer mit verschiedenen Arten von Informationen zu versorgen, z.B. dem Namen des Senders und dem Programmtyp der momentan ausgestrahlten Sendung.

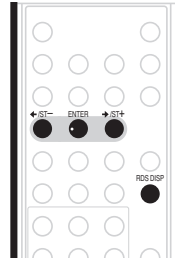
Eine praktische RDS-Funktion ist die Suche nach einem gewünschten Programmtyp. Sie können beispielsweise nach einem Sender suchen, der momentan eine Jazz-Sendung bringt (Programmtyp **JAZZ**).

Die folgenden Programmtypen können gesucht werden:¹

NEWS – Nachrichten	FINANCE – Berichte vom Aktienmarkt, aus Handel und Gewerbe usw.
AFFAIRS – Aktuelle Themen	CHILDREN – Kinderfunk
INFO – Allgemeine Informationen	SOCIAL – Soziale Themen
SPORT – Sport	RELIGION – Sendungen mit religiösem Inhalt
EDUCATE – Bildung	PHONE IN – Sendungen mit Höreranrufen
DRAMA – Hörspiele usw.	TRAVEL – Ferien und Reisen (keine Verkehrsmeldungen)
CULTURE – Nationale oder regionale Kultur, Theater usw.	LEISURE – Freizeit und Hobbys
SCIENCE – Naturwissenschaft und Technik	JAZZ – Jazz
VARIED – Sendungen in Gesprächsform, wie Quiz-Shows oder Interviews.	COUNTRY – Country-Musik
POP M – Popmusik	NATION M – Popmusik mit Texten in anderen Sprachen als Englisch
ROCK M – Rockmusik	OLDIES – Popmusik aus den 50er und 60er Jahren
EASY M – Leichte Unterhaltungsmusik	FOLK M – Volksmusik
LIGHT M – Leichte Klassik	DOCUMENT – Dokumentarberichte
CLASSICS – E-Musik	
OTHER M – Musik anderer Kategorien	
WEATHER – Wetterberichte	

Anzeigen von RDS-Informationen

Die verschiedenen Arten von RDS-Informationen können angezeigt werden.²



- **Betätigen Sie RDS DISP, um RDS-Informationen anzuzeigen.**

Bei jeder Betätigung wechselt die Anzeige in der folgenden Reihenfolge:

- Radiotext (**RT**) – Meldungen, die vom Sender ausgestrahlt werden. Bei einer Sendung mit Höreranrufen z.B. kann eine Telefonnummer als Radiotext ausgestrahlt werden.
- Programmservice-Name (**PS**) – Name (Kürzel) des Senders
- Programmtyp (**PTY**) – Zeigt den Programmtyp der momentan ausgestrahlten Sendung an.
- **SEARCH** – Programmtyp-Suche (siehe unten)
- Aktuelle Empfangsfrequenz

Suchen nach RDS-Sendungen

Sie können Sendungen der oben aufgelisteten Programmtypen suchen lassen.

- 1 **Betätigen Sie die Taste FM/AM zur Wahl von FM (UKW).³**
- 2 **Betätigen Sie RDS DISP so oft, bis SEARCH im Display erscheint.**
- 3 **Betätigen Sie die Tasten ←/→ (Cursor links/rechts) zur Wahl des gewünschten Programmtyps.**
- 4 **Drücken Sie ENTER, um die Suche zu starten.** Das System durchsucht die Festsender nach einem Sender, der momentan eine Sendung des gewählten Programmtyps ausstrahlt. Wenn ein Sender lokalisiert wird, stoppt die Suche 5 Sekunden lang.
- 5 **Wenn Sie den betreffenden Sender weiter hören möchten, betätigen Sie ENTER innerhalb von 5 Sekunden.**

Wenn Sie **ENTER** nicht innerhalb dieser Zeitdauer drücken, wird die Suche fortgesetzt.

Hinweis

¹ Zusätzlich gibt es drei weitere Programmtypen, **TEST**, **ALARM** und **NO TYPE**. **ALARM** und **TEST** werden für Notdurchsagen verwendet. Nach diesen Programmtypen kann zwar nicht gesucht werden, doch schaltet der Tuner automatisch auf Sender um, die ein RDS-Signal dieses Typs ausstrahlen. **NO TYPE** erscheint, wenn keine Sendung des vorgegebenen Programmtyps gefunden werden konnte.

² • Wenn Rauschen aufgefangen wird, während Radiotext über das Display läuft, werden manche Zeichen u.U. fehlerhaft dargestellt.

• Wenn **NO DATA** in der RT-Anzeige erscheint, bedeutet dies, dass der Sender keine Radiotext-Daten ausstrahlt. In einem solchen Fall wird automatisch auf die PS-Anzeige umgeschaltet (falls keine PS-Daten vorhanden sind, wird die Empfangsfrequenz angezeigt).

• In der Programmtyp-Anzeige erscheint u.U. **NO DATA** oder **NO TYPE**. In einem solchen Fall erscheint nach einigen Sekunden die PS-Anzeige.

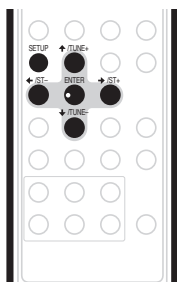
³ RDS-Signale werden nur von UKW-Sendern ausgestrahlt.

Kapitel 7 Einstellungen für Surround Sound

Gebrauch des Setup-Menüs

Vom Setup-Menü aus können Sie auf alle Surround-Sound-Einstellungen dieser Anlage¹ zugreifen, einschließlich der Einstellungen der Kanalpegel, des Lautsprecherabstands, des Dynamikumfangs und der Dual-Mono-Audiowiedergabe.

Zur Bedienung des Setup-Menüs werden die folgenden Tasten verwendet.



Einstellen der Kanalpegel

Die automatische MCACC-Funktion (siehe Seite 17) liefert in den meisten Fällen die optimale Surround-Sound-Einrichtung. Es ist jedoch möglich, dass eine zusätzliche Justierung der Kanalpegel die Wiedergabe von Surround Sound in Ihrem Hörraum weiter verbessert.

Diese Methode ermöglicht es Ihnen, den Pegel jedes Lautsprecherkanals während der Wiedergabe einer Signalquelle wunschgemäß einzustellen. Bitte beachten Sie, dass die Einstellungen der Kanalpegel für Stereo-Signalquellen unabhängig sind von den Einstellungen für Surround-Sound-Signalquellen.

Eine zweite Methode zur Einstellung der Kanalpegel besteht in der Verwendung des Testtons. Nähere Informationen hierzu finden Sie unter *Einstellen der Kanalpegel mit Hilfe des Testtons* auf Seite 26.

- 1 Wählen Sie eine stereophone oder mehrkanalige Signalquelle zur Wiedergabe.
- 2 Drücken Sie **SETUP**.
- 3 Betätigen Sie die Tasten **←/→** (Cursor links/rechts) zur Wahl von **CH LEVEL**, und drücken Sie dann **ENTER**.
- 4 Betätigen Sie **←/→** (Cursor links/rechts) zur Wahl eines Lautsprecherkanals, und dann **↑/↓** (Cursor auf/ab) zur Einstellung des Pegels des betreffenden Kanals.

- Der Einstellbereich beträgt ± 10 dB für jeden Lautsprecherkanal.
- Wenn momentan die Hörbetriebsart **STEREO** oder **VIRTUAL** aktiviert ist oder eine Stereo-Signalquelle in der Hörbetriebsart **AUTO** wiedergegeben wird, ist keine Einstellung des Mittenkanals und der Surround-Kanäle möglich.

5 Nach Abschluss der Einstellungen drücken Sie **ENTER**.

- Bitte beachten Sie, dass die in diesem Menüeintrag vorgenommenen Einstellungen überschrieben werden, falls Sie anschließend erneut Gebrauch von der automatischen MCACC-Funktion machen.

Einstellen des Lautsprecherabstands

Die automatische MCACC-Funktion (siehe Seite 17) liefert in den meisten Fällen die optimale Surround-Sound-Einrichtung. Es ist jedoch möglich, dass eine zusätzliche Justierung des Lautsprecherabstands die Wiedergabe von Surround Sound in Ihrem Hörraum weiter verbessert.

Stellen Sie den Abstand jedes Lautspechters von der normalen Hörposition wie nachstehend beschrieben ein.

1 Drücken Sie **SETUP**.

2 Betätigen Sie die Tasten **←/→** (Cursor links/rechts) zur Wahl von **DISTANCE**, und drücken Sie dann **ENTER**.

3 Betätigen Sie **←/→** (Cursor links/rechts) zur Wahl eines Lautspechters, und dann **↑/↓** (Cursor auf/ab) zur Einstellung des Abstands.

Stellen Sie den Abstand für die folgenden Lautsprecher ein:

- **L** – Linker Frontlautsprecher
- **C** – Mittenlautsprecher
- **R** – Rechter Frontlautsprecher
- **SR** – Rechter Surround-Lautsprecher
- **SL** – Linker Surround-Lautsprecher
- **SW** – Subwoofer

Jeder Lautsprecher kann auf einen Abstand zwischen **0,3 m** und **9,0 m** eingestellt werden.

4 Nach Abschluss der Einstellungen drücken Sie **ENTER**.

- Bitte beachten Sie, dass die in diesem Menüeintrag vorgenommenen Einstellungen überschrieben werden, falls Sie anschließend erneut Gebrauch von der automatischen MCACC-Funktion machen.

Hinweis

¹ Weitere Einstellungen, die im Setup-Menü vorgenommen werden können, werden unter *Empfang von Rundfunksendungen* auf Seite 23 und *Zusätzliche Informationen* auf Seite 30 beschrieben.

Dynamic Range Control

Bei Wiedergabe von Dolby Digital- oder DTS-Material mit niedrigem Lautstärkepegel sind leise Passagen, einschließlich von Dialogteilen, möglicherweise schwer zu hören. Mit Hilfe einer der folgenden DRC-Einstellungen (Dynamic Range Control) kann der Dynamikumfang geregelt werden, indem der Pegel leiser Passagen angehoben wird, während laute Spitzenpegel gleichzeitig abgeschwächt werden.

Dynamic Range Control ist nur bei Dolby Digital- und bestimmten DTS-Tonspuren wirksam.

1 Drücken Sie SETUP.

2 Betätigen Sie die Tasten \leftarrow/\rightarrow (Cursor links/rechts) zur Wahl von DRC, und drücken Sie dann ENTER.

3 Betätigen Sie \uparrow/\downarrow (Cursor auf/ab) zur Wahl der gewünschten Einstellung.

Wählen Sie eine der folgenden Einstellungen:

- **DRC OFF** (Standardeinstellung) – Keine Justierung des Dynamikumfangs (verwenden Sie diese Einstellung bei Wiedergabe mit einem höheren Lautstärkepegel).
- **DRC MID** – Mittlere Einstellung
- **DRC HIGH** – Der Dynamikumfang wird verkleinert (der Lautstärkepegel lauter Passagen wird verringert, während der Pegel leiser Passagen erhöht wird).

4 Drücken Sie ENTER, um diesen Eintrag zu verlassen.

Dual Mono

Dieser Eintrag legt fest, wie die beiden monauralen Kanäle, mit denen Dolby Digital- und DTS-Tonspuren codiert sind, wiedergegeben werden. Dieser Eintrag kann außerdem zum Umschalten der Tonspur von DVD-RW-Discs verwendet werden, auf denen Tonspuren in zwei Sprachen aufgezeichnet sind.

1 Drücken Sie SETUP.

2 Betätigen Sie die Tasten \leftarrow/\rightarrow (Cursor links/rechts) zur Wahl von DUALMONO, und drücken Sie dann ENTER.

3 Betätigen Sie \uparrow/\downarrow (Cursor auf/ab) zur Wahl der gewünschten Einstellung.

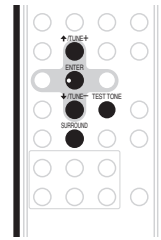
Wählen Sie eine der folgenden Einstellungen:

- **CH1 MONO** (Standardeinstellung) – Nur Kanal 1 wird wiedergegeben.
- **CH2 MONO** – Nur Kanal 2 wird wiedergegeben.
- **CH1/CH2** – Beide Kanäle werden über die Frontlautsprecher wiedergegeben.

4 Drücken Sie ENTER, um diesen Eintrag zu verlassen.

Einstellen der Kanalpegel mit Hilfe des Testtons

Auf Wunsch können Sie die Kanalpegel unter Bezugnahme auf einen Testton einstellen, anstatt diese Einstellung während der Wiedergabe einer Signalquelle vorzunehmen (siehe *Einstellen der Kanalpegel* auf Seite 25). Der Testton wird von jedem Lautsprecher der Reihe nach ausgegeben, so dass Sie den Ausgangspegel anhand des Testtons wunschgemäß einstellen können. Bitte beachten Sie, dass die Einstellungen der Kanalpegel für Stereo-Signalquellen unabhängig sind von den Einstellungen für Surround-Sound-Signalquellen.



1 Betätigen Sie SURROUND zur Wahl der Hörbetriebsart AUTO.

- Um die Kanalpegel für stereophone (2-kanalige) Wiedergabe einzustellen, wählen Sie die Hörbetriebsart **STEREO**.

2 Drücken Sie TEST TONE.

Der Testton wird von jedem Lautsprecher der Reihe nach ausgegeben.

3 Während der Testton ausgegeben wird, betätigen Sie die Tasten \uparrow/\downarrow (Cursor auf/ab), um den Ausgangspegel des betreffenden Lautsprecherkanals wunschgemäß einzustellen.

Nehmen Sie diese Einstellung so vor, dass der Testton an der Hörposition von jedem Lautsprecher mit subjektiv gleichem Pegel wahrgenommen wird. Der Einstellbereich beträgt ± 10 dB für jeden Lautsprecherkanal.

- Sie können die Gesamtlautstärke der Testtonausgabe mit den Tasten **VOLUME +/-** justieren (die Einstellungen der Kanalpegel werden davon nicht beeinflusst).
- Bei aktivierter Hörbetriebsart STEREO oder VIRTUAL ist keine Einstellung des Mittkanals und der Surround-Kanäle möglich.
- Da der Subwoofer ultratiefe Frequenzen erzeugt, wirkt der Pegel des von diesem Lautsprecher abgegebenen Tons u.U. leiser, als er tatsächlich ist. Es empfiehlt sich daher, den Subwoofer-Ausgangspegel während der Wiedergabe einer Signalquelle einzustellen. Siehe die unter *Einstellen der Kanalpegel* auf Seite 25 beschriebene Methode.

4 Nach Abschluss der Einstellungen betätigen Sie ENTER, um die Ausgabe des Testtons zu beenden.

- Bitte beachten Sie, dass die in diesem Menüeintrag vorgenommenen Einstellungen überschrieben werden, falls Sie anschließend erneut Gebrauch von der automatischen MCACC-Funktion machen.

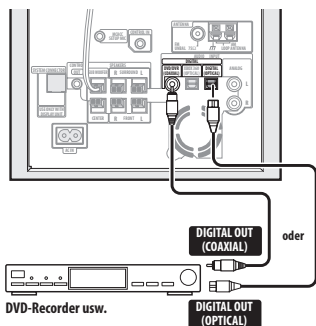
Kapitel 8 Sonstige Anschlüsse

⚠ Wichtig

- Achten Sie vor dem Herstellen oder Ändern von Anschlüssen dieser Anlage unbedingt darauf, den Netzschalter auszuschalten und den Netzstecker von der Netzsteckdose zu trennen.
Nachdem Sie alle Anschlüsse hergestellt haben, schließen Sie das Netzkabel an eine Netzsteckdose an.

Anschließen von Zusatzkomponenten

Der Receiver-Subwoofer ist mit optischen und koaxialen Digitaleingängen zum Anschließen von digitalen Wiedergabekomponenten ausgestattet, z.B. DVD-, CD- und MD-Player.



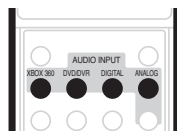
- Verbinden Sie die digitale Ausgangsbuchse Ihres DVD-Players usw. mit einer der DIGITAL-Eingangsbuchsen des Receiver-Subwoofers. Stellen Sie diesen Anschluss über ein im Fachhandel erhältliches Koaxialkabel oder Lichtleiterkabel her.

Anschließen eines analogen Audiogeräts

An die Eingangsbuchsen **ANALOG** kann ein analoges Audiogerät angeschlossen werden, z.B. ein Kassettenspieler. Einzelheiten zu den Anschlüssen finden Sie unter *Verwendung dieser Anlage zur Wiedergabe des Tons des Fernsehgeräts* auf Seite 13 (dort wird der Anschluss des Audioausgangs des Fernsehgeräts beschrieben, doch kann jedes beliebige analoge Audiogerät angeschlossen werden).

Wiedergabe einer externen Audiosignalquelle

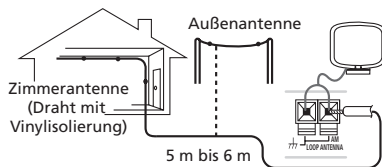
An diese Anlage können sowohl analoge als auch digitale externe Audiosignalquellen angeschlossen werden. Digitale Audiosignalquellen umfassen digitale Satellitenempfänger, CD-Recorder usw. Bei Ihrem Fernsehgerät handelt es sich um eine analoge Audiosignalquelle. Vgl. auch *Verwendung dieser Anlage zur Wiedergabe des Tons des Fernsehgeräts* auf Seite 13 und *Anschließen von Zusatzkomponenten* oben.



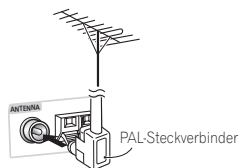
- Falls die Anlage nicht bereits eingeschaltet ist, drücken Sie **RECEIVER**, um sie einzuschalten. Vergewissern Sie sich außerdem, dass die externe Signalquelle (Fernsehgerät, Satellitenempfänger usw.) eingeschaltet ist.
- Drücken Sie **DVD/DVR**, **DIGITAL** oder **ANALOG** zur Wahl der zur Wiedergabe gewünschten Signalquelle. Diese Tasten entsprechen den Eingangsbuchsen des Receiver-Subwoofers.
- Starten Sie ggf. die Wiedergabe an der externen Signalquelle.

Anschließen von Außenantennen

Verwenden Sie einen 5–6 Meter lang Draht mit Vinylisolierung als MW-Außenantenne, und verlegen Sie diesen entweder in einem Zimmer oder im Freien. Lassen Sie die MW-Rahmenantenne angeschlossen.

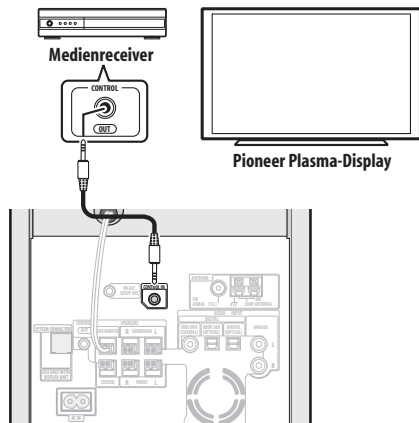


Stellen Sie den Anschluss einer UKW-Außenantenne über einen PAL-Stecker her.



Einsatz dieses Gerätes in Verbindung mit einem Plasma-Display von Pioneer

Wenn Sie ein Pioneer Plasma-Display¹ besitzen, können Sie ein SR+-Kabel² zum Anschluss an dieses Gerät verwenden und sich die Vorteile verschiedener praktischer Funktionen zunutze machen, beispielsweise die Steuerung dieses Gerätes über den Fernbedienungssignal-Sensor des Plasma-Displays, eine automatische Umschaltung des Videoeingangs am Plasma-Display beim Umschalten des Eingangs an diesem Gerät, die Anzeige von Meldungen, die auf dem Bildschirm des Plasma-Displays erscheinen, im Display an der Frontplatte dieses Gerätes sowie eine automatische Stummschaltung des Plasma-Displays.



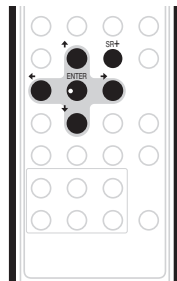
⚠ Wichtig

- Nach Anschluss eines SR+-Kabels müssen Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungssignal-Sensor am Plasma-Display richten, d.h. nicht auf die Display-Einheit des Receiver-Subwoofers, um den Receiver-Subwoofer zu betätigen.
- **Verwenden Sie ein 3-Ring-Ministecker-SR+-Kabel, um die Buchse Buchse CONTROL IN dieses Gerätes (ggf. über einen Medien-Receiver) mit der Buchse Buchse CONTROL OUT am Plasma-Display zu verbinden.**³

Bevor Sie Gebrauch von den zusätzlichen SR+-Funktionen machen können, müssen bestimmte Einstellungen am Gerät vorgenommen werden: siehe *SR+-Einrichtung für Pioneer Plasma-Displays* unten.

SR+-Einrichtung für Pioneer Plasma-Displays

Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor, wenn Sie ein Pioneer Plasma-Display über ein SR+-Kabel mit diesem Gerät verbunden haben.



- 1 Drücken Sie SR+.
- 2 Betätigen Sie die Tasten ◀/▶ (Cursor links/rechts) zur Wahl von SETUP, und drücken Sie dann ENTER.
- 3 Betätigen Sie dann die Tasten ◀/▶ (Cursor links/rechts) zur Wahl des Eintrags, dessen Einstellung geändert werden soll.
Beim Durchlaufen der Menüanzeige wird die aktuelle Einstellung jedes Eintrags angezeigt. Eine vollständige Liste und Beschreibung der einzelnen Einträge finden Sie weiter unten.
- 4 Betätigen Sie die Tasten ↑/↓ (Cursor auf/ab), um die Einstellung wunschgemäß zu ändern.
- 5 Wiederholen Sie Schritt 3 und 4 nach Erfordernis, um weitere Einträge einzustellen.
- 6 Nach Abschluss aller Einstellungen betätigen Sie ENTER, um das SR+-Setup-Menü zu verlassen.

Automatische Stummschaltung des Plasma-Display-Tons

Wenn Volume Control eingeschaltet ist, wird der Ton des Plasma-Displays automatisch stummgeschaltet, wenn der Receiver-Subwoofer eingeschaltet oder die Eingangsfunktion des Receiver-Subwoofers umgeschaltet wird, weil eine Tonausgabe vom Receiver-Subwoofer anstatt vom Plasma-Display gewünscht wird (z.B. für Wiedergabe einer DVD).

🔍 Hinweis

- 1 Diese Anlage ist mit allen Plasma-Displays der Marke Pioneer ab Baujahr 2003 kompatibel.
- 2 Das 3-Ring-SR+-Kabel von Pioneer ist im Fachhandel unter der Teilenummer ADE7095 erhältlich. Für weitere Informationen zum Erwerb eines SR+-Kabels wenden Sie sich bitte an Pioneers Kundenunterstützung.
- 3 Wenn die Buchse Buchse CONTROL IN dieses Gerätes mit der Buchse Buchse CONTROL OUT am Plasma-Display verbunden ist, kann der Fernbedienungssignal-Sensor dieses Geräts nicht verwendet werden. Sie können den Fernbedienungssignal-Sensor des Plasma-Displays verwenden (auch im Bereitschaftszustand), sofern die Stromzufuhr des Plasma-Displays nicht ausgeschaltet ist.

- **VOL.C ON** – Wenn dieses Gerät eingeschaltet oder die Eingangsfunktion umgeschaltet wird, erfolgt eine automatische Stummschaltung des Plasma-Displays, so dass ausschließlich der Ton dieses Gerätes ausgegeben wird.
- **VOL.C OFF** – Dieses Gerät regelt die Lautstärke des Plasma-Displays nicht.

Automatische Umschaltung des Plasma-Display-Eingangs

Damit das Plasma-Display automatisch auf den richtigen Eingang umschalten kann, wenn Sie die Eingangsfunktion des Receiver-Subwoofers umschalten, müssen Sie angeben, wie Sie Ihre Anlage angeschlossen haben.

Wenn Sie beispielsweise Ihren DVD-Recorder an den Eingang **DVD/DVR** des Receiver-Subwoofers und an Eingang 2 Ihres Plasma-Displays angeschlossen haben, wählen Sie hier die Einstellung **DVD PDP2**, damit das Plasma-Display automatisch auf Eingang 2 umschaltet, wenn Sie die Eingangsfunktion des Receiver-Subwoofers für Wiedergabe mit dem DVD-Recorder auf **DVD/DVR** umschalten.

Für jede Eingangsfunktion des Receiver-Subwoofers (**XBX** (Xbox 360), **DVD** (DVD/DVR), **DIG** (DIGITAL), **ANA** (ANALOG)) können Sie zwischen den folgenden Einstellungen wählen:

- **NONE** – Der Eingang des Plasma-Displays wird nicht umgeschaltet.
- **PDP1 bis PDP5** – Der Eingang des Plasma-Displays wird auf einen der bezifferten Eingänge (1 bis 5) umgeschaltet.
- **TVTN** – Das Plasma-Display wird seinen eingebauten Fernsehuner umgeschaltet.



Hinweis

- Die Anzahl der verfügbaren Videoeingänge richtet sich nach dem jeweils angeschlossenen Plasma-Display.
- Der Eingang **PDP5** wird möglicherweise als "PC Input" (o.Ä.) am Plasma-Display bezeichnet.
- Die SR+-Einstellung bleibt auch im Bereitschaftszustand wirksam.
- Die UKW/MW-Tunerfunktion wird von der SR+-Einstellung nicht beeinflusst.

Gebrauch der SR+-Betriebsart in Verbindung mit einem Plasma-Display von Pioneer

- 1 Drücken Sie **SR+** an der Fernbedienung.
- 2 Betätigen Sie **←/→** (Cursor links/rechts) zur Wahl von **SR+ ON**, und drücken Sie dann **ENTER**.

- Die SR+-Einstellung bleibt auch dann erhalten, wenn der Receiver-Subwoofer in den Bereitschaftszustand umgeschaltet und dann erneut eingeschaltet wird. Die automatische Stummschaltung und die automatische Eingangsumschaltung werden beim Einschalten des Receiver-Subwoofers wirksam.

- Wenn Sie das SR+-Kabel abtrennen oder das Plasma-Display ausschalten, während die SR+-Betriebsart aktiviert ist, bleibt die Einstellung **SR+ ON** wirksam.
- Um auf die Einstellung **SR+ OFF** umzuschalten, führen Sie Schritt 1 und 2 zur Wahl von **SR+ OFF** aus.



Hinweis

- Sie können dieses Gerät selbst im Bereitschaftszustand über den Fernbedienungssignal-Sensor des Plasma-Displays steuern, doch ist eine Steuerung dieses Gerätes weder über seinen eigenen noch über den Fernbedienungssignal-Sensor des Plasma-Displays möglich, wenn das Plasma-Display ausgeschaltet (vollständig vom Netz getrennt) ist, während das SR+-Kabel an die Buchse **CONTROL IN** dieses Gerätes angeschlossen ist.

Hinweis zur Systemsteuerungs-Ausgangsbuchse

Zahlreiche Pioneer-Komponenten sind mit SR CONTROL-Buchsen ausgestattet, die zur Verknüpfung mehrerer Komponenten dienen, wonach die gesamte Anlage über den Fernbedienungssignal-Sensor einer einzigen Komponente gesteuert werden kann. Wenn Sie eine Fernbedienung betätigen, wird das Steuersignal über diese Systemverknüpfung an die richtige Komponente geleitet.

Bitte stellen Sie zum Gebrauch dieser Funktion sicher, dass außerdem mindestens ein Satz analoger Audiobuchsen oder koaxialer Digitalaudiobuchsen zu Erdungszwecken mit einer anderen Komponente verbunden ist.

- **Verbinden Sie die Buchse Buchse CONTROL IN einer anderen Pioneer-Komponente mit der Buchse Buchse CONTROL OUT des Receiver-Subwoofers.**

Auf diese Weise können Sie die andere Komponente (z.B. einen in einem Hi-Fi-Schrank untergebrachten DVD-Player) steuern, indem Sie seine Fernbedienung auf den Fernbedienungssignal-Sensor an der Frontplatte der Display-Einheit im Lieferumfang dieses Receiver-Subwoofers richten.

- Sie können diesen Receiver-Subwoofer auch wie oben beschrieben an Ihr Plasma-Display anschließen; in einem solchen Fall müssen Sie die Fernbedienung auf das Plasma-Display richten, um DVD-Player, Receiver-Subwoofer und Plasma-Display steuern zu können.

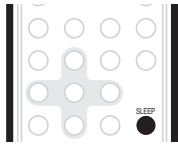
Stellen Sie diesen Anschluss über ein Kabel mit Mono-Ministekern an beiden Enden her.

Kapitel 9

Zusätzliche Informationen

Einstellen des Einschlaf-Timers

Der Einschlaf-Timer schaltet die Anlage nach Verstreichen der vorgegebenen Zeitdauer automatisch aus, so dass Sie sorglos einschlafen können.¹



1 Betätigen Sie die Taste SLEEP zur Wahl der gewünschten Einstellung.

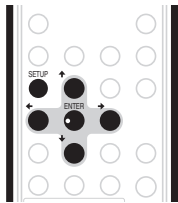
Wählen Sie eine der folgenden Einstellungen:

- **SLP ON** – Die Anlage wird nach etwa einer Stunde ausgeschaltet.
- **SLP OFF** – Der Einschlaf-Timer ist deaktiviert.

Nach Wahl von **SLP ON** können Sie **SLEEP** erneut drücken, um die verbleibende Einschlafzeit zu überprüfen. Jeder Strich entspricht ca. 12 (verbleibenden) Minuten:



Abdunkeln der Display-Beleuchtung



Auf Wunsch können Sie das Display abdunkeln, um die Betrachtung zu erleichtern.²

1 Drücken Sie SETUP.

2 Betätigen Sie die Tasten ←/→ (Cursor links/rechts) zur Wahl von DIMMER, und drücken Sie dann ENTER.

3 Betätigen Sie die Tasten ↑/↓ (Cursor auf/ab) zur Wahl von LIGHT oder DARK, und drücken Sie dann ENTER.

DTS-CD-Einstellung

Für die Wiedergabe einer im DTS-Format codierten CD müssen Sie diese Einstellung ändern, damit das decodierte Signal wiedergegeben wird.

1 Schalten Sie die Anlage in den Bereitschaftszustand um.

2 Drücken Sie SETUP.

3 Betätigen Sie die Tasten ←/→ (Cursor links/rechts) zur Wahl von CD TYPE im Menü, und drücken Sie dann ENTER.

4 Betätigen Sie die Tasten ↑/↓ (Cursor auf/ab) zur Wahl der gewünschten Einstellung, und drücken Sie dann ENTER.

Wählen Sie eine der folgenden Einstellungen:

- **NORMAL** – Wählen Sie diese Einstellung zur Wiedergabe herkömmlicher Musik-CDs. In diesem Modus ist keine Wiedergabe von CDs möglich, die im Format DTS codiert sind.
- **DTS-CD** – Wählen Sie diese Einstellung zur Wiedergabe von CDs im DTS-Format; bitte beachten Sie jedoch, dass der Anfang von Titeln herkömmlicher CDs möglicherweise übersprungen wird.

Zurücksetzen der Anlage

Anhand des folgenden Verfahrens können Sie die werkseitigen Voreinstellungen aller Systemeinstellungen wiederherstellen.

1 Schalten Sie die Anlage ein.

2 Halten Sie SURROUND gedrückt, und drücken Sie die Taste ⏻ STANDBY/ON an der Display-Einheit.

Beim nächsten Einschalten der Anlage werden alle Systemeinstellungen zurückgesetzt.

Aufstellung, Pflege und Instandhaltung

Hinweise zur Aufstellung

Bitte beachten Sie die folgenden Punkte bei der Wahl des Aufstellungsorts, damit Sie über viele Jahre hinweg in den vollen Genuss dieser Anlage kommen:

Bitte treffen Sie die folgenden Maßnahmen:

- ✓ Betreiben Sie die Anlage in einem gut belüfteten Raum.
- ✓ Stellen Sie die Anlage auf einer stabilen, ebenen Unterlage auf, z. B. einem Tisch, Regal oder Hi-Fi-Schrank.

Bitte vermeiden Sie Folgendes:

- ✗ Betrieb der Anlage an einem Ort, der hohen Temperaturen oder hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist, z. B. in der Nähe von Heizkörpern oder anderen Wärme erzeugenden Geräten.

Hinweis

¹ Nach Aktivierung des Einschlaf-Timers wird das Display abgedunkelt, und die blaue Anzeige am Display erlischt.

² Nach Aktivierung des Einschlaf-Timers wird das Display ungeachtet der hier vorgenommenen Einstellung abgedunkelt, und die blaue Anzeige am Display erlischt.

- ✗ Aufstellung der Anlage auf einem Fensterbrett oder an einem anderen Ort, der direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.
- ✗ Betrieb der Anlage in einer extrem staubigen oder feuchten Umgebung.
- ✗ Aufstellung direkt auf einem Verstärker oder einer anderen Komponente Ihrer Hi-Fi-Anlage, die beim Betrieb heiß wird.
- ✗ Betrieb der Anlage in der Nähe eines Fernsehgeräts oder Monitors, da Störeinstreuungen auftreten können, insbesondere wenn eine Zimmerantenne für das Fernsehgerät verwendet wird.
- ✗ Betrieb in einer Küche oder anderem Raum, in dem die Anlage Rauch oder Wasserdampf ausgesetzt ist.
- ✗ Aufstellung der Anlage auf einem dicken Teppich oder Abdecken mit einem Tuch usw., da dies eine ausreichende Wärmeabfuhr verhindert.
- ✗ Aufstellung auf einer unstabilen Unterlage oder einer für die Anlage zu kleinen Stellfläche (alle vier Füße der Anlage müssen auf der Stellfläche stehen).

Glossar

Dolby Digital

Ein von Dolby Laboratories entwickeltes mehrkanaliges Audio-Codiersystem, das im Vergleich zur PCM-Codierung die Speicherung einer weitaus größeren Menge von Audiodaten auf einer Disc ermöglicht.



Dolby Pro Logic II

Eine von Dolby Laboratories entwickelte Technologie für Matrix-Decodierung, die jede beliebige zweikanalige Signalquelle, z.B. CDs und Fernsehsendungen, in ein 5-kanaliges (linker Frontkanal/ Mittenkanal/rechter Frontkanal/ linker Surround-Kanal/rechter Surround-Kanal) Wiedergabeformat umwandelt, so dass ein Surround-Effekt erzielt wird.



Ein von Digital Theater Systems entwickeltes mehrkanaliges Audio-Codiersystem, das im Vergleich zur PCM-Codierung die Speicherung einer weitaus größeren Menge von Audiodaten auf einer Disc ermöglicht.

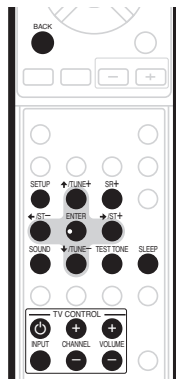
Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories. „Dolby“, „Pro Logic“ und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.

„DTS“ und „DTS Digital Surround“ sind eingetragene Warenzeichen von Digital Theater Systems, Inc.

Das Windows-Logo, Windows Media, Xbox 360 und das Xbox-Logo sind eingetragene Markenzeichen bzw. Markenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern und werden unter Lizenz von Microsoft verwendet.

Einrichten der Fernbedienung zur Steuerung eines Fernsehgeräts

Sie können die Fernbedienung im Lieferumfang dieser Anlage zur Steuerung Ihres Fernsehgeräts verwenden. Um Gebrauch von dieser Funktion machen zu können, müssen Sie die Fernbedienung zunächst unter Bezugnahme auf die Liste auf der folgenden Seite mit dem richtigen Herstellercode programmieren.



- 1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein.
- 2 Halten Sie die Taste BACK gedrückt, und geben Sie dann den Herstellercode Ihres Fernsehgeräts ein. Aus der folgenden Tabelle ist ersichtlich, welche Tasten an der Fernbedienung welchen Ziffern entsprechen.

Ziffer	Taste an Fernbedienung	Ziffer	Taste an Fernbedienung
1	SETUP	6	⇒/ST+
2	↑/TUNE+	7	SOUND
3	SR+	8	↓/TUNE-
4	⇐/ST-	9	TEST TONE
5	ENTER	0	SLEEP

Siehe die Liste der Herstellercodes auf der nächsten Seite. Wenn für einen bestimmten Hersteller mehr als ein Code aufgeführt ist, geben Sie den ersten Code aus der Liste ein.

- Falls das Fabrikat Ihres Fernsehgeräts nicht in der Liste aufgeführt ist, können Sie diese Fernbedienung nicht zur Steuerung Ihres Fernsehgeräts verwenden.

- 3 Richten Sie den Geber der Fernbedienung auf das Fernsehgerät, und drücken Sie TV, um nachzuprüfen, dass Ihr Fernsehgerät auf die Befehle dieser Fernbedienung anspricht.

Wenn die Fernbedienung korrekt eingerichtet worden ist, schaltet sich das Fernsehgerät aus. Wenn dies nicht der Fall ist und die Liste einen weiteren Code für das betreffende Fabrikat enthält, wiederholen Sie Schritt 2, um den anderen Code einzugeben.

Gebrauch der Tasten der Fernbedienung zur Steuerung des Fernsehgeräts

Die nachstehende Tabelle zeigt, wie Sie Ihr Fernsehgerät über diese Fernbedienung steuern können.

Taste	Zweck
⊙ TV	Drücken Sie diese Taste, um das Fernsehgerät einzuschalten oder aus dem Einschaltzustand in den Bereitschaftszustand umzuschalten.

Taste	Zweck
INPUT	Betätigen Sie diese Taste, um den Videoeingang des Fernsehgeräts umzuschalten.
TV VOLUME	Diese Tasten dienen zur Einstellung der Lautstärke des Fernsehgeräts.
TV CHANNEL	Betätigen Sie diese Tasten, um zwischen den Fernsehkanälen umzuschalten.

Liste der Herstellercodes

Bitte beachten Sie, dass sich in bestimmten Fällen auch nach Eingabe des korrekten Herstellercodes möglicherweise nur einige Funktionen des Fernsehgeräts über diese Fernbedienung steuern lassen, oder dass die für das betreffende Fabrikat in der Liste aufgeführten Codes u.U. nicht für das Modell Ihres Fernsehgeräts gelten.

Herstellercode(s)	Herstellercode(s)	Herstellercode(s)	Herstellercode(s)
ACURA 644	FRONTECH 631, 642, 646	MAGNAVOX 607, 610, 603, 612, 629	SALORA 631, 632, 642, 643
ADMIRAL 631	FRONTECH/PROTECH 632	MANESTH 639, 646	SAMBERS 649
AIWA 660	FUJITSU 648, 629	MARANTZ 607	SAMSUNG 607, 638, 644, 646
AKAI 632, 635, 642	FUNAI 640, 646, 658	MARK 607	SANYO 635, 645, 648, 621, 614
AKURA 641	GBC 632, 642	MATSUI 607, 639, 640, 642, 644, 647, 648	SBR 607, 634
ALBA 607, 639, 641, 644	GE 601, 608, 607, 610, 617, 602, 628, 618	MCMICHAEL 634	SCHAUB LORENZ 642
AMSTRAD 642, 644, 647	GEC 607, 634, 648	MEDIATOR 607	SCHNEIDER 607, 641, 647
ANITECH 644	GELOSO 632, 644	MEMOREX 644	SEG 642, 646
ASA 645	GENEXXA 631, 641	METZ 631	SEI 632, 640, 649
ASUKA 641	GOLDSTAR 610, 623, 621, 602, 607, 650	MINERVA 631, 653	SELECO 631, 642
AUDIOGOM 607, 636	GOODMANS 607, 639, 647, 648, 656	MITSUBISHI 609, 610, 602, 621, 631	SHARP 602, 619, 627
BASIC LINE 641, 644	GORENJE 638	MULTITECH 644, 649	SIAREM 632, 649
BAUR 631, 607, 642	GPM 641	NEC 669	SIEMENS 631
BEKO 632	GRAETZ 631, 642	NECKERMANN 631, 607	SINUDYNE 632, 639, 640, 649
BEON 607	GRANADA 607, 635, 642, 643, 648	NEI 607, 642	SKANTIC 643
BLAUPUNKT 631	GRANDIENTE 630, 657	NIKKAI 605, 607, 641, 646, 648	SOLAVOX 631
BLUE SKY 641	GRANDIN 618	NOBLIKO 649	SONOKO 607, 644
BLUE STAR 618	GRUNDIG 631, 653	NOKIA 632, 642, 652	SONOLOR 631, 635
BPL 618	HANSEATIC 607, 642	NORDMENDE 632, 636, 651, 652	SONTEC 607
BRANDT 636	HCM 618, 644	OCEANIC 631, 632, 642	SONY 604
BTC 641	HINARI 607, 641, 644	ORION 632, 607, 639, 640	SOUNDWAVE 607
BUSH 607, 641, 642, 644, 647, 656	HISAWA 618	OSAKI 641, 646, 648	STANDARD 641, 644
CASCADE 644	HITACHI 631, 633, 634, 636, 642, 643, 654, 606, 610, 624, 625, 618	OSO 641	STERN 631
CATHAY 607	HUANYU 656	OSUME 648	SUSUMU 641
CENTURION 607	HYPSON 607, 618, 646	OTTO VERSAND 631, 632, 607, 642	SYSLINE 607
CGB 642	ICE 646, 647	PALLADIUM 638	TANDY 631, 641, 648
CIMLINE 644	IMPERIAL 638, 642	PANAMIA 646	TASHIKO 634
CLARIVOX 607	INDIANA 607	PANASONIC 631, 607, 608, 642, 622	TATUNG 607, 648
CLATRONIC 638	INGELEEN 631	PATHO CINEMA 642	TEC 642
CONDOR 638	INTERFUNK 631, 632, 607, 642	PAUSA 644	TELEAVIA 636
CONTEC 644	INTERVISION 646, 649	PHILCO 632, 642	TELEFUNKEN 636, 637, 652
CROSLY 632	ISUKAI 641	PHILIPS 631, 607, 634, 656	TELETECH 644
CROWN 638, 644	ITT 642	PHOENIX 632	TENSAI 640, 641
CRYSTAL 642	ITT 631, 632, 642	PHONOLA 607	THOMSON 636, 651, 652, 663
CYBERTRON 641	JEC 605	PROFEX 642, 644	THORN 631, 607, 642, 645, 648
DAEWOO 607, 644, 656	KAISUI 618, 641, 644	PROTECH 607, 642, 644, 646, 649	TOMASHI 618
DAINICHI 641	KAPSCI 631	QUELLE 631, 632, 607, 642, 645, 653	TOSHIBA 605, 602, 626, 621, 653
DANSAI 607	KENDO 642	R-LINE 607	TOWADA 642
DAYTON 644	KENNEDY 632, 642	RADIOLA 607	ULTRAVOX 632, 642, 649
DECCA 607, 648	KORPEL 607	RADIOHACK 610, 623, 621, 602	UNIVERSUM 631, 607, 638, 642, 645, 646, 654, 655
DIXI 607, 644	KOYODA 644	RBM 653	VESTEL 607
DUMONT 653	LEYCO 607, 640, 646, 648	RCA 601, 610, 615, 616, 617, 618, 661, 662, 609	VICTOR 613
ELIN 607	LIESENK&TTER 607	REDIFFUSION 632, 642	VOXSON 631
ELITE 641	LOEWE 607	REX 631, 646	WALTHAM 643
ELTA 644	LUXOR 632, 642, 643	ROADSTAR 641, 644, 646	WATSON 607
EMERSON 642	M-ELECTRONIC 631, 644, 645, 654, 655, 656, 607, 636, 651	SABA 631, 636, 642, 651	WATT RADIO 632, 642, 649
ERRER 607	MAGNADYNE 632, 649	SAISHO 639, 644, 646	WHITE
FERGUSON 607, 636, 651	MAGNAFON 649		WESTINGHOUSE 607
FINLANDIA 635, 643, 655			YOKO 607, 642, 646
FINLUX 632, 607, 645, 648			ZENITH 603, 620
635, 654, 655			PIONEER 600, 631, 632, 607, 636, 642, 651
FIRSTLINE 640, 644			
FISHER 632, 635, 638, 645			
FORMENTI 632, 607, 642			

Störungsbeseitigung

In vielen Fällen lässt sich eine vermeintliche Funktionsstörung der Anlage auf einen Bedienungsfehler zurückführen. Wenn Sie vermuten, dass die Anlage nicht einwandfrei arbeitet, überprüfen Sie bitte zunächst die Hinweise der folgenden Tabelle. In bestimmten Fällen kann die Störung auch durch eine andere Komponente verursacht werden. Überprüfen Sie daher auch alle anderen in Betrieb befindlichen Komponenten und Elektrogeräte. Falls sich eine Störung anhand der unten aufgeführten Abhilfemaßnahmen nicht beseitigen lässt, wenden Sie sich zwecks Reparatur der Anlage bitte an die nächste Pioneer-Kundendienststelle oder Ihren Fachhändler.

- Wenn die Anlage aufgrund externer Einwirkungen wie statischer Elektrizität nicht richtig funktioniert, trennen Sie den Netzstecker einmal von der Netzsteckdose, und schließen Sie ihn dann erneut an, wodurch der normale Betriebszustand der Anlage wiederhergestellt wird.
- Bei einem Audioproblem überprüfen Sie bitte auch die Einstellungen der zur Wiedergabe verwendeten Audiokomponente. Einzelheiten hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung der betreffenden Komponente.
- Wenn bei Wiedergabe einer Stereo-Signalquelle (z.B. einer Audio-CD oder von MP3-Titeln) mit der Xbox 360 kein Gebrauch der Dolby Pro Logic II- oder der Sound Retriever-Funktion möglich ist, vergewissern Sie sich, dass der Digitalausgang der Xbox 360 auf **Stereo** eingestellt ist.

Allen Anlageteilen gemeinsame Störungen

Störung	Abhilfemaßnahme
Die Anlage lässt sich nicht einschalten, oder sie schaltet sich plötzlich aus (nach dem Einschalten erscheint u.U. eine Fehlermeldung im Display).	<ul style="list-style-type: none"> • Lassen Sie die Anlage angeschlossen, warten Sie eine Minute lang, und schalten Sie sie dann wieder ein. • Vergewissern Sie sich, dass keine blanken Leiter von Anschlusskabeln die Anlage berühren. Dies kann dazu führen, dass sich die Anlage automatisch ausschaltet. • Vergewissern Sie sich, dass die Lautsprecher einwandfrei angeschlossen sind. • Sorgen Sie für einen zur Belüftung ausreichenden Freiraum im Umfeld des Receiver-Subwoofers. • Vergewissern Sie sich, dass die örtliche Netzspannung mit der auf dem Typenschild Ihrer Anlage angegebenen Nennspannung übereinstimmt. • Verringern Sie probeweise die Lautstärke. • Falls sich die Störung auf diese Weise nicht beseitigen lässt, wenden Sie sich zwecks Reparatur der Anlage bitte an die nächste Pioneer-Kundendienststelle oder Ihren Fachhändler.
Nach Wahl einer bestimmten Eingangsfunktion erfolgt keine Tonausgabe.	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass die betreffenden Komponente korrekt angeschlossen ist (siehe <i>Anschließen von Zusatzkomponenten</i> auf Seite 27). • Erhöhen Sie die Lautstärke.
Von den Surround-Lautsprechern oder vom Mittellautsprecher wird kein Ton abgegeben.	<ul style="list-style-type: none"> • Bitte schlagen Sie unter <i>Einstellen der Kanalpegel</i> auf Seite 25 nach, um die Einstellungen der Lautsprecher-Ausgangspegel zu überprüfen. • Vergewissern Sie sich, dass die Hörbetriebsart AUTO, STEREO oder VIRTUAL momentan nicht aktiviert ist (siehe <i>Wiedergabe von Surround Sound</i> auf Seite 19). • Schließen Sie die Lautsprecher richtig an (siehe den Abschnitt „Anschlüsse“).
Die Anlage kann nicht über die Fernbedienung gesteuert werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Wechseln Sie die Batterien aus (siehe <i>Einlegen der Batterien in die Fernbedienung</i> auf Seite 16). • Betätigen Sie die Fernbedienung innerhalb von 7 Metern und einem Winkel von 30° vor dem Fernbedienungssignal-Sensor (siehe <i>Gebrauch der Fernbedienung</i> auf Seite 16). • Entfernen Sie Hindernisse aus dem Signalübertragungsweg, oder verwenden Sie die Fernbedienung von einer anderen Position aus. • Setzen Sie den Fernbedienungssignal-Sensor an der Frontplatte keiner direkten Sonneneinstrahlung oder anderen starken Lichtquelle aus. • Zur Steuerung des DVD-Recorders oder einer anderen Pioneer-Komponente, die an die Buchse CONTROL OUT dieses Receiver-Subwoofers angeschlossen ist, vergewissern Sie sich, dass das Steuerkabel und das Koaxialkabel oder mindestens ein Satz analoger Audiokabel angeschlossen sind. (Seite 29) • Wenn der Receiver-Subwoofer über ein SR+-Kabel an ein Pioneer Plasma-Display angeschlossen ist, prüfen Sie nach, dass das Plasma-Display eingeschaltet ist. Um den Receiver-Subwoofer zu betätigen, richten Sie den Geber der Fernbedienung auf das Plasma-Display. • Prüfen Sie nach, dass kein versehentlicher Anschluss an der Buchse CONTROL IN hergestellt ist.

Tuner

Störung	Abhilfemaßnahme
Der Rundfunkempfang ist stark verrauscht.	<ul style="list-style-type: none"> Schließen Sie die MW-Rahmenantenne an (siehe den Abschnitt „Anschlüsse“), und ermitteln Sie die Ausrichtung und Position, mit der die optimale Empfangsqualität erzielt wird. Bei Bedarf können Sie auch eine zusätzliche MW-Zimmerantenne oder -Außenantenne anschließen (siehe <i>Anschließen von Außenantennen</i> auf Seite 27). Dehnen Sie die UKW-Drahtantenne vollständig aus, ermitteln Sie die Position, in der die optimale Empfangsqualität erzielt wird, und befestigen Sie die Antenne an einer Wand. Bei Bedarf können Sie auch eine UKW-Außenantenne anschließen (siehe <i>Anschließen von Außenantennen</i> auf Seite 27). Schalten Sie ggf. ein anderes Gerät aus, das das Rauschen erzeugt, oder stellen Sie es in größerer Entfernung von der Anlage auf.
Die automatische Abstimmung findet bestimmte Sender nicht.	<ul style="list-style-type: none"> Die Feldstärke der betreffenden Sendersignale ist zu gering. Die automatische Abstimmung kann nur stark einfallende Sender lokalisieren. Schließen Sie eine Außenantenne an, um die Abstimmempfindlichkeit zu erhöhen.

Fehlermeldungen

Meldung	Beschreibung
2CH ONLY	<ul style="list-style-type: none"> Der betreffende Betriebsvorgang ist gesperrt, da er nur für 2-Kanal-Signalquellen gilt, während momentan eine mehrkanalige Signalquelle wiedergegeben wird.
96K	<ul style="list-style-type: none"> Der betreffende Betriebsvorgang ist gesperrt, da es sich um eine digitale Signalquelle mit einer Abtastfrequenz von 96 kHz handelt.
EXIT	<ul style="list-style-type: none"> Diese Meldung erscheint, wenn ein Menü automatisch verlassen wird, weil innerhalb einer bestimmten Zeitdauer kein Bedienungsvorgang ausgeführt wurde.
NOISY	<ul style="list-style-type: none"> Der Pegel des Hintergrundrauschens ist zu hoch, um die automatische MCACC-Einrichtung einwandfrei auszuführen zu können.
ERR MIC	<ul style="list-style-type: none"> Ein Fehler ist während der automatischen MCACC-Einrichtung aufgetreten, da das Mikrofon überhaupt nicht oder nicht korrekt angeschlossen ist.
ERR SP	<ul style="list-style-type: none"> Ein Fehler ist während der automatischen MCACC-Einrichtung aufgetreten, da die Lautsprecher überhaupt nicht oder nicht korrekt angeschlossen sind.
EEP ERROR	<ul style="list-style-type: none"> Bitte wenden Sie sich zwecks Reparatur der Anlage an die nächste Pioneer-Kundendienststelle oder Ihren Fachhändler.
NO SPTYP	<ul style="list-style-type: none"> Schalten Sie die Anlage probeweise einmal aus und dann wieder ein. Falls die Fehlermeldung danach erneut erscheint, wenden Sie sich bitte an die nächste Pioneer-Kundendienststelle oder Ihren Fachhändler.

Technische Daten

SX-X360 Audio-Mehrkanal-Receiver-Subwoofer

• Verstärkerteil

Ausgangsleistung (eff.):
 Frontkanäle, Mittenkanal, Surround-Kanäle
 100 W pro Kanal
 (1 kHz, 10 % Gesamtklirr, 4 Ω)
 Subwoofer 100 W (100 Hz, 10 % Gesamtklirr, 4 Ω)

• UKW-Tunerteil

Frequenzbereich 87,5 MHz bis 108 MHz
 Antennenbuchse 75 Ω, unsymmetrisch

• MW-Tunerteil

Frequenzbereich 531 kHz bis 1 602 kHz
 Antenne Rahmenantenne

• Subwoofer-Teil

Gehäuse Bassreflex-Ausführung für Bodenaufstellung
 System 1-Weg-System, 16 cm Durchmesser
 Lautsprecher 16-cm-Konuslautsprecher
 Nennimpedanz 4 Ω
 Frequenzgang 25 Hz bis 1,0 kHz
 Belastbarkeit 100 W

• Allgemeine Daten

Spannungsversorgung 220 V bis 240 V
 Wechselfrequenz 50 Hz/60 Hz
 Leistungsaufnahme 50 W
 Leistungsaufnahme im Bereitschaftszustand 0,3 W
 Abmessungen 200 mm (B) x 375 mm (H) x 445 mm (T)
 Masse 9,0 kg

• Mitgeliefertes Zubehör

Fernbedienung 1
 Display-Einheit 1
 Alkalibatterien LR6 (Größe „AA“) 2
 Lichtleiterkabel 1
 Kabel für Display-Einheit 1
 Ständer für Display-Einheit 2
 MW-Rahmenantenne 1
 UKW-Drahtantenne 1
 Mikrofon (für automatische MCACC-Einrichtung) 1
 Netzkabel 1
 Garantiekarte 1
 Vorliegende Bedienungsanleitung

Lautsprechersystem S-X360

(2 Frontlautsprecher, 2 Surround-Lautsprecher, 1 Mittenlautsprecher)

• Frontlautsprecher

Gehäuse Geschlossene Regalbox
 (magnetisch abgeschirmt)
 System 1-Weg-System, 7,7 cm Durchmesser
 Lautsprecher 7,7-cm-Konus
 Nennimpedanz 4 Ω
 Frequenzgang 75 Hz bis 20 kHz
 Belastbarkeit 100 W
 Abmessungen 105 mm (B) x 118 mm (H) x 114 mm (T)
 Masse 0,6 kg

• Mittellautsprecher

Gehäuse Geschlossene Regalbox
 (magnetisch abgeschirmt)
 System 1-Weg-System, 7,7 cm Durchmesser
 Lautsprecher 7,7-cm-Konus
 Nennimpedanz 4 Ω
 Frequenzgang 75 Hz bis 20 kHz
 Belastbarkeit 100 W
 Abmessungen 270 mm (B) x 90 mm (H) x 100 mm (T)
 Masse 0,8 kg

• Surround-Lautsprecher

Gehäuse Geschlossene Regalbox
 (magnetisch abgeschirmt)
 System 1-Weg-System, 7,7 cm Durchmesser
 Lautsprecher 7,7-cm-Konus
 Nennimpedanz 4 Ω
 Frequenzgang 100 Hz bis 20 kHz
 Belastbarkeit 100 W
 Abmessungen 105 mm (B) x 118 mm (H) x 114 mm (T)
 Masse 0,6 kg

• Mitgeliefertes Zubehör

Lautsprecherkabel 5
 Rutschfester Untersetzer (klein) 12
 Rutschfester Untersetzer (groß) 4
 Montagehalterung 4
 Schraube (für Montagehalterung) 4

Hinweis

- Änderungen von technischen Daten und äußerer Aufmachung im Sinne des technischen Fortschritts bleiben jederzeit vorbehalten.



Veröffentlicht von Pioneer Corporation.
Urheberrechtlich geschützt © 2006 Pioneer Corporation.
Alle Rechte vorbehalten.

PIONEER CORPORATION

4-1, Meguro 1-Chome, Meguro-ku, Tokyo 153-8654, Japan

PIONEER ELECTRONICS (USA) INC.

P.O. BOX 1540, Long Beach, California 90810-1540, U.S.A. TEL: (800) 421-1404

PIONEER ELECTRONICS OF CANADA, INC.

300 Allstate Parkway, Markham, Ontario L3R OP2, Canada TEL: 1-877-283-5901

PIONEER EUROPE NV

Haven 1087, Keetberglaan 1, B-9120 Melsele, Belgium TEL: 03/570.05.11

PIONEER ELECTRONICS ASIACENTRE PTE. LTD.

253 Alexandra Road, #04-01, Singapore 159936 TEL: 65-6472-7555

PIONEER ELECTRONICS AUSTRALIA PTY. LTD.

178-184 Boundary Road, Braeside, Victoria 3195, Australia, TEL: (03) 9586-6300

PIONEER ELECTRONICS DE MEXICO S.A. DE C.V.

Bldv.Manuel Avila Camacho 138 10 piso Col.Lomas de Chapultepec, Mexico,D.F. 11000 TEL: 55-9178-4270

K002_A_En